

## Das neue Haus des Ehrenamts: Räume für Engagement und Begegnung

**Die Stadt Weingarten stärkt das bürgerschaftliche Engagement und eröffnet am 1. März das „Haus des Ehrenamts“ im Haus am Mühlbach. Vereine, Initiativen und andere gemeinnützige Gruppen können die Räume künftig abends, am Wochenende sowie teilweise vormittags für Besprechungen, Kurse oder Fortbildungen nutzen.**

Auf Beschluss des Gemeinderats wird die bisherige Seniorenbegegnungsstätte „Haus am Mühlbach“ im Seniorenweg 4 zum „Haus des Ehrenamts“ weiterentwickelt. Ziel ist es, gute Rahmenbedingungen für Weingartener Gruppen zu schaffen und Vernetzung sowie Austausch unter einem Dach zu fördern.

### Welche Räume stehen zur Verfügung?

Insgesamt gibt es fünf unterschiedlich große Räume mit Tischen und Stühlen: zwei im Erdgeschoss sowie drei im barrierefrei erreichbaren Obergeschoss. Der kleinste Raum umfasst rund 20 Quadratmeter und bietet Platz für etwa zehn bis zwanzig Personen. Durch flexible Trennwände im Obergeschoss lassen sich größere Veranstaltungen mit bis zu achtzig Gästen realisieren.

### Wer kann die Räume nutzen – und wofür?

Die Räume stehen ehrenamtlichen und gemeinnützigen Gruppen, Vereinen und Initiativen zur Verfügung, die in Weingarten ansässig sind oder hier wirken. Sie eignen sich beispielsweise für Vorstandssitzungen, Arbeitsgruppen, Besprechungen, Kurse, Vorträge oder Fortbildungen. Gewerbliche oder private Veranstaltungen, etwa Geburtstagsfeiern, sowie politische Parteien sind ausgeschlossen. Zunächst gilt das Prinzip der Selbstversorgung: Getränke und Speisen dürfen mitgebracht werden, die Küche kann jedoch nicht genutzt werden.

### Wann sind Buchungen möglich?

Die ehrenamtlich von Veronika Pantke, Sonja Frank-Burkhardt und Irmi Blum geleitete Seniorenbegegnungsstätte bleibt als eigenständige Einrichtung mit ihrem vielfältigen Nachmittagsprogramm erhalten. Vereine und Gruppen können die Räume daher abends ab 18.30 Uhr sowie am Wochenende reservieren. Auch vormittags stehen Zeitfenster zur Verfügung.

### Was kostet die Nutzung?

Für Organisation, Reinigung und laufende Kosten wird eine geringe Gebühr erhoben. Die Tagesgebühr beträgt 25 Euro, die Abendgebühr 15 Euro, und für mehrteilige oder regelmäßige Kurse fallen sechs Euro an. Städtische Gruppen, zum Beispiel der Stadtseniorenrat oder der Integrationsbeirat, können die Räume kostenfrei nutzen.

Alternativ gibt es die sogenannte Tatkraftoption: Wer einen Raum nutzt, kann sich durch eigenes Engagement einbringen, etwa durch handwerkliche oder organisatorische Unterstützung oder durch die Durchführung eines Workshops. So profitieren auch Gruppen mit kleinem Budget vom Haus des Ehrenamts, und das Miteinander in Weingarten wird gestärkt.

### Wie funktioniert die Buchung?

Interessierte wenden sich an Carolin Schattmann, Referentin für Bürgerschaftliches Engagement, per E-Mail an [ehrenamt@stadt-weingarten.de](mailto:ehrenamt@stadt-weingarten.de) oder telefonisch unter 0751 / 405-107. Bitte geben Sie bei Ihrer Anfrage Name und Größe der Gruppe, gewünschtes Datum, Uhrzeit sowie den Anlass an.

### Herzliche Einladung

Das Haus des Ehrenamts soll ein Ort der Begegnung, der Ideen und des Austauschs werden. Nutzen Sie die Räume mit Ihrem Verein, nehmen Sie an den bestehenden Angeboten der Seniorenbegegnungsstätte teil oder bringen Sie sich selbst ehrenamtlich ein, zum Beispiel im bewährten Café-Team, das sich nachmittags liebevoll um die Gäste kümmert. Weingarten lebt vom Engagement seiner Bürgerinnen und Bürger. Dieses Haus gibt ihm nun ein gemeinsames Zuhause.

Text und Bilder: Redaktion



*Carolin Schattmann freut sich über Begegnung, Ideen und Austausch.*



*Im Haus des Ehrenamts stehen fünf helle Räume zur Verfügung.*

## In dieser Ausgabe lesen Sie:

### Seite 3: Neuer Mietspiegel

Bei der Erstellung des aktuellen Mietspiegels sind auch Sie gefragt: Wer ein Schreiben erhalten hat, ist verpflichtet, Auskunft zu geben.

### Seite 3: Plätzlertheater

Nach der Fasnet lädt die Laienspielgruppe der Plätzlerzunft zu einem unterhaltsamen Theatererlebnis ein.

### Seite 4: Mitmachen beim „Ehrentag“

Zur Feier des Grundgesetzes am 23. Mai sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, eine Mitmachaktion auf die Beine zu stellen.

### Seite 5: Geistliches Wort

Pfarrer Steffen Erstling schreibt über die Fastenaktion der Evangelischen Kirche, die am Aschermittwoch begonnen hat. Sie trägt das Motto „Mit Gefühl“.

# NOTRUFTAFEL

## ALLGEMEINÄRZTLICHE BEREITSCHAFTS-PRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum  
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg  
Öffnungszeiten  
Sa, So und an Feiertagen                      9 bis 19 Uhr

## KINDERÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum  
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg  
Öffnungszeiten  
Sa, So und an Feiertagen    9 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr

## ARZT / KINDERARZT / AUGENARZT / HNO

Ärztlicher Notfalldienst unter Tel.-Nr. 116 117

## ZAHNARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 01801 / 116 116 (0,039 €/min.)

## DOCDIREKT

Kostenfreie Onlinesprechstunde Montag bis Freitag  
9 Uhr bis 19 Uhr von niedergelassenen Haus- und  
Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte) unter Tel.-  
Nr. 116 117 oder [www.docdirekt.de](http://www.docdirekt.de)

## NOTRUF

|                              |     |
|------------------------------|-----|
| Polizei                      | 110 |
| Feuerwehr                    | 112 |
| Rettungsdienst/Notarztdienst | 112 |

## GIFTNOTRUF

Tel.-Nr. 0761 / 19 240

## WASSER / GAS / STROM / STRASSENBELEUCHTUNG

TWS Netz GmbH                                      Tel.-Nr. 0800 / 804-2000  
Störungsannahme

## FRAUEN UND KINDER IN NOT

Tel.-Nr. 0751 / 16 365

# IMPRESSUM

**Weingarten im Blick - Amtsblatt der Stadt Weingarten**

**Herausgeber:**  
Stadtverwaltung, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten.

**Herstellung und Vertrieb:**  
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,  
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim  
Telefon (0 71 54) 82 22-0

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**  
Oberbürgermeister Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt.  
Redaktionsschluss: Dienstag, 18 Uhr

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**  
Katharina Härtel  
E-Mail: [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de), Anzeigenschluss für bezahlte  
Anzeigen: Mittwoch, 10.00 Uhr

**Redaktion:** Pressestelle der Stadt Weingarten, Rathaus, Kirch-  
straße 1, 88250 Weingarten  
**Redaktionsleitung:** Sabine Weisel, Telefon 0751 405-252

**Redaktion/Koordination:**  
Carolin Schattmann / Sandra König, Telefon 0751 405-288,  
E-Mail: [redaktion@weingarten-im-blick.de](mailto:redaktion@weingarten-im-blick.de)  
**Erscheint wöchentlich freitags (40 Ausgaben/Jahr)**

# BEREITSCHAFTSDIENSTE

VOM 27. FEBRUAR BIS 5. MÄRZ 2026

**Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr  
und endet morgens um 8.30 Uhr des folgen-  
den Tages.**

**Freitag**  
**Apotheke am Goetheplatz,** Goetheplatz 1,  
88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 23 860  
**Fürstliche Hof-Apotheke,** Alttanner Straße 2,  
88364 Wolfegg, Tel.-Nr. 07527 / 95 110

**Samstag**  
**Vetter-Apotheke,** Marienplatz 81,  
88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 35 24 405

**Sonntag**  
**Zeppelin-Apotheke,** Gartenstraße 22-24,  
88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 22 588  
**Rathausplatz-Apotheke,** Hauptstraße 66, 88326  
Aulendorf, Tel.-Nr. 07525 / 60 150

**Montag**  
**Achtal-Apotheke,** Ravensburger Straße 6,  
88255 Baienfurt, Tel.-Nr. 0751 / 50 69 440

**Dienstag**  
**Apotheke im 14 Nothelfer,** Ravensburger Straße  
35, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751 / 56 11 110  
**Kur-Apotheke,** Friedhofstraße 4,  
88339 Bad Waldsee, Tel.-Nr. 07524 / 59 92

**Mittwoch**  
**St.-Gallus-Apotheke,** Bodnegger Straße 4,  
88287 Grünkraut, Tel.-Nr. 0751 / 791 220  
**Marien-Apotheke,** Ravensburger Straße 5,  
88368 Bergatreute, Tel.-Nr. 07527 / 46 53

**Donnerstag**  
**Apotheke im Spital,** Bachstraße 51,  
88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 36 21 584  
**Stadt-Apotheke,** Friedhofstraße 7,  
88339 Bad Waldsee, Tel.-Nr. 07524 / 97 960

**TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT**  
**Samstag und Sonntag**  
**Kleintierpraxis A. Kirsch 0751 / 95 884 400**  
**Telefonische Anmeldung erforderlich**

# KONTAKT VERWALTUNG

**Öffnungszeiten der Verwaltungsgebäude**  
In den Verwaltungsgebäuden Rathaus, Amtshaus,  
Schussenstraße 9 und 13, Zeppelinstraße 3 und 5  
sowie am Löwenplatz 5 gelten folgende einheit-  
liche Öffnungszeiten:  
• Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, je-  
weils 9 bis 12 Uhr.  
• Mittwoch 9 bis 13 Uhr.  
• Donnerstag zusätzlich von 14 bis 17.30 Uhr.

**AUSNAHMEN:**  
Das **Bürgerbüro** (Melde- und Passwesen) sowie  
die **BürgerInfo** im Erdgeschoss des Amtshauses  
(Kirchstraße 2) haben täglich bereits ab 8.30 Uhr  
geöffnet. Die Ausländerbehörde bleibt freitags  
geschlossen.

Die **BürgerInfo** mit angeschlossenem Fundamt  
hat zusätzlich an folgenden Nachmittagen ge-  
öffnet:  
• Montag 14 bis 16 Uhr.  
• Dienstag 14 bis 16 Uhr.  
• Donnerstag 14 bis 17.30 Uhr.

**Bitte beachten Sie:** Für die Leistungen des Bür-  
gerbüros (Melde- und Passwesen) empfehlen wir  
die vorherige Vereinbarung eines Termines. Für  
die Leistungen der Ausländerbehörde (Amtshaus,  
Kirchstraße 2) sowie des Sachgebiets Mahnwesen  
(Verwaltungsgebäude Schussenstraße 13) benöti-  
gen Sie zwingend im Voraus einen Termin. Bitte  
nutzen Sie hierfür unseren Service und verein-  
baren Sie mit wenigen Klicks online einen Ter-  
min unter [www.stadt-weingarten.de/termine](http://www.stadt-weingarten.de/termine) oder  
melden Sie sich telefonisch bei der jeweiligen  
Sachbearbeitung.

**Weiterhin ist die Verwaltung zu folgenden Zei-  
ten telefonisch erreichbar:**  
• Montag, Dienstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30  
bis 16 Uhr.  
• Mittwoch 8 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr.  
• Donnerstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30  
Uhr sowie  
• Freitag 8 bis 12 Uhr.

# HINWEISE DER VERWALTUNG

**Öffentliche Bekanntmachungen**  
Die Stadt Weingarten veröffentlicht amtliche  
Bekanntmachungen rechtswirksam auf der Seite  
[www.stadt-weingarten.de](http://www.stadt-weingarten.de). Sie können die jewei-  
ligen Wortlaute auch nach telefonischer Anmel-

dung unter 0751 / 405-0 einsehen. Unter anderem  
finden Sie diese aktuelle Bekanntmachung auf  
der Website:  
• Landtagswahl 2026: Bekanntmachung zur  
Durchführung der Wahl

## THEMEN DER WOCHE

### WOHNEN

# Erinnerung: Bis 20. März an der Mietspiegel-Befragung teilnehmen!

Die Städte Weingarten und Ravensburg sowie die Gemeinden Baienfurt, Baintd und Berg erstellen aktuell gemeinsam den qualifizierten Mietspiegel 2026 für die Region. Mit der Durchführung der hierzu notwendigen Befragung wurde das ALP Institut für Wohnen und Stadtentwicklung beauftragt.

Bereits im Januar wurden jeweils rund 1.700 Mieterinnen und Mieter sowie Vermieterinnen und Vermieter angeschrieben. Wer bislang noch nicht teilgenommen hat, wird gebeten, dies **spätestens bis 20. März 2026** nachzuholen.

#### Teilnahme ist verpflichtend

Die angeschriebenen Personen sind gesetzlich zur Auskunft verpflichtet. Die Angaben sind notwendig, um eine verlässliche Datengrundlage zu schaffen. Bei einer Verweigerung können Bußgelder verhängt werden.

#### Warum ein qualifizierter Mietspiegel wichtig ist

Der qualifizierte Mietspiegel schafft Transparenz auf dem Wohnungsmarkt. Er weist die ortsübliche Vergleichsmiete für unterschiedliche Wohnungstypen aus und bietet damit eine rechtssichere Orientierung für Mieterinnen und Mieter wie auch für Vermieterinnen und Vermieter. Davon profitieren letztlich alle Beteiligten.

#### So können Sie teilnehmen

Die Befragung ist bequem online mög-

lich – per QR-Code und persönlichem Zugangscode aus dem Anschreiben. Hilfreich beim Ausfüllen sind Unterlagen wie Mietvertrag oder letztes Mieterhöhungsverlangen. Alternativ kann der zugesandte Papierfragebogen im Freiumschlag kostenfrei zurückgesendet werden. Die Auswertung erfolgt selbstverständlich unter Einhaltung aller datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Der Mietspiegel wird voraussichtlich im Sommer 2026 veröffentlicht und in Kraft treten.

#### Mehr Informationen

Unter <https://www.alp-institut.de/rv-umland> sind weitere Informationen zur aktuellen Erhebung zu finden. Außerdem steht das ALP Institut für Wohnen und Stadtentwicklung GmbH werktags von 9 bis 17 Uhr unter der Telefonnummer 040 / 33 46 476-86 und der E-Mail-Adresse [mieten@alp-institut.de](mailto:mieten@alp-institut.de) zur Verfügung. Die Kommunen sind zentral per E-Mail zu erreichen unter [mietspiegel@ravensburg.de](mailto:mietspiegel@ravensburg.de).

Text: Sabine Weisel

### PLÄTZLERZUNFT ALTDORF WEINGARTEN 1348 E.V.

## Plätzlertheater 2026

Nach der Fasnet lädt die Laienspielgruppe der Plätzlerzunft zu einem unterhaltsamen Theatererlebnis ein.

In diesem Jahr steht die Komödie „Residenz Schloss & Riegel“ von Winnie Abel (Plausus Theaterverlag) auf dem Programm – ein Stück voller turbulenter Verwechslungen, schräger Charaktere und amüsanten Momente:

Durch eine Verkettung unglücklicher Umstände landen die beiden Rentner Irmgard und Hermann nicht – wie geplant – in einer komfortablen Seniorenresidenz. Doch wo genau hat ihr eifriger Neffe Stefan sie stattdessen untergebracht? Schon bald begegnen

sie der wortgewandten Jaqueline, dem unglücklichen Kalle, der grundsätzlich zur falschen Zeit am falschen Ort ist, dem schweigsamen Boris und einer mysteriösen Baronin. Schnell wird klar: Hier stimmt etwas nicht!

Was genau vor sich geht, erfahren die Besucherinnen und Besucher am besten selbst – bei einem humorvollen Ausflug in die „Residenz Schloss & Riegel“.

**Aufführungstermine** im Gemeindehaus St. Martin, Irmentrudstraße 12:

**Premiere:** Freitag, 13. März, 19.30 Uhr,  
Samstag, 14. März, 19.30 Uhr,  
Sonntag, 15. März, 14.30 Uhr,  
Freitag, 20. März, 19.30 Uhr,  
Samstag, 21. März, 19.30 Uhr.

**Kartenvorverkauf:** Telefonisch bei Heike Walser, Tel. 0751 / 76 43 258.

Text und Bild: Bettina Niederer



### VERWALTUNG

## Achtung: Rathaustüre schließt elektronisch!

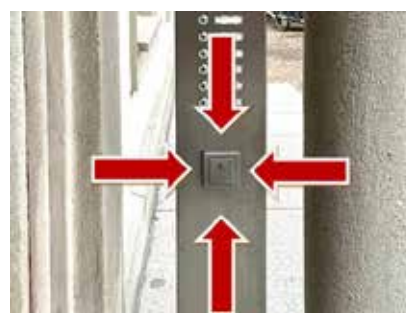
Die historische Eingangstür im Rathaus wird seit Kurzem über eine digitale Zutrittskontrolle gesteuert. Die Türe kann daher nicht mehr von Hand aufgedrückt werden, sondern nur noch über einen Schalter.

Bürgerinnen und Bürger, die zu einer Besprechung in den Kleinen Sitzungssaal, ins Büro von Oberbürgermeister Clemens Moll oder zu anderen Mitarbeitern der Stadtverwaltung in der Kirchstraße 1 möchten, müssen die Rathaustüre ab sofort über einen Schalter öffnen. Die Taste befindet sich direkt rechts vom Eingang an der Edelstahl-Steile. Die Türe lässt sich künftig nur noch über diesen Schalter und

nicht mehr von Hand aufdrücken. Gleiches gilt beim Verlassen des Rathauses: Der entsprechende Schalter ist linkerhand im Flur in Richtung Ausgang angebracht.

Text: Carolin Schattmann

Bild: Gebäudemanagement



Über diesen Schalter an der Steile lässt sich die Rathaustüre öffnen.

## Ehrentag: Mitmachen zur Feier des Grundgesetzes

**Zum Geburtstag des Grundgesetzes am 23. Mai lädt Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier alle Vereine, Gruppen, Firmen, Initiativen und Einzelpersonen im ganzen Land dazu ein, das gesellschaftliche Miteinander zu feiern – mit einem bundesweiten Mitmachtag. Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt fördert Ideen mit bis zu 500 Euro.**

Am 23. Mai 1949 ist das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland in Kraft getreten – ein Grund zum Feiern. Demokratie lebt von Menschen, die mitmachen. Die Idee des Bundespräsidenten ist deshalb: „Zum Geburtstag unserer Verfassung packen alle mit an, um unser Land ein bisschen besser zu machen.“ Spaß und Begegnung sollen im Mittelpunkt stehen.

Ob Straßenfest, inklusives Fußballturnier, Spieleabend im Seniorenstift oder Kunst-Workshop – Vereine, Organisationen, Unternehmen, Familien und andere Gruppen sind aufgerufen, anlässlich des sogenannten Ehrentags am 23. Mai Mitmach-Aktionen anzubieten.

Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) fördert Projekte, die im Aktionszeitraum vom 16. bis 31. Mai 2026 stattfinden, mit bis zu 500

Euro. Bewerben können sich Einzelpersonen, die für sich selbst oder im Namen von gemeinnützigen Initiativen oder Gruppen, nicht eingetragenen Vereinen und Vereinen in Gründung ihre Idee einreichen.

Alle Informationen gibt es unter [www.ehrentag.de](http://www.ehrentag.de) oder direkt bei der DSEE unter [www.d-s-e.de/aktionsfoerderprogramm-ehrentag/](http://www.d-s-e.de/aktionsfoerderprogramm-ehrentag/) sowie auf der

städtischen Ehrenamtsplattform <https://weingarten-engagiert.com/foerderung-fortbildung/>.

Die Stadt Weingarten freut sich über jede Gruppe, die eine Mitmachidee zum 23. Mai in die Tat umsetzt, und unterstützt die Projekte sehr gerne unter anderem im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit.

Text: Carolin Schattmann

## Französisch-Austausch

**Junge französische Gäste erleben oberschwäbische Kultur und Alltag bei den Realschul-Gastfamilien.**

Seit fast drei Jahrzehnten findet jährlich der Schüleraustausch der Realschule Weingarten mit dem Collège Pablo Picasso in Bron statt, inzwischen eine Besonderheit, denn an Realschulen gibt es fast nirgends mehr einen Schüleraustausch. 17 französische Schülerinnen und Schüler waren Ende Januar eine Woche lang zu Besuch bei deutschen Gastfamilien, begleitet von den Lehrerinnen Frau Beierbach und Frau Charif. Die Woche war voller sportlicher Aktivitäten wie Badminton, Tischtennis, Eishalle und in Aulendorf die Schwabentherme, bei denen das Kennenlernen und Verständigen leichtfielen. Die jungen Französisinnen und Fran-

zosen staunten über die Freiheiten der deutschen Schüler, zum Beispiel dass die Schule nicht ganztags stattfindet und dass der Zaun um die Schule tagsüber offen ist. Die Gäste erhielten bei einer Fahrt nach Bad Buchau eine interessante Führung im Federseemuseum und hatten auch Spaß im Wackelwald, so dass sie Geschichte und Natur unserer Heimat erfahren konnten. Sie versuchten auch oberschwäbische Kässpätzle im Gasthaus Schalander in Aulendorf. Im Weingartener Rathaus empfing Bürgermeister Alexander Geiger ganz offiziell und sehr herzlich die Gäste mit den Austauschpartnern, die viele Fragen an ihn hatten.

Am Wochenende gestalteten die gastgebenden Realschul-Familien das Programm. Dabei boten sich Fasnachtsumzüge an – eine spannende Erfahrung. Ebenso wurden bei Ausflügen an den Bodensee, in der Trampolinhalle oder beim Bowling sowie bei gemeinsamen Essen in den Familien neue deutsch-französische Freundschaften geknüpft. Wenn es am 19. März mit den Realschul-Lehrerinnen Astrid Minsch und Michaela Hund zum Gegenbesuch nach Bron geht, können sich die internationalen Freunde wiedersehen.

Text: Tanja Neidhart  
Bilder: Astrid Minsch



## Langfristiger Wohnraum für Geflüchtete gesucht

**Weiterhin suchen Flüchtende aus der Ukraine sowie anderen Ländern Asyl und Schutz in Deutschland. Die Stadt Weingarten stellt dies vor dem Hintergrund vollbelegter städtischer Wohnungen vor enorme Herausforderungen. Daher richten wir erneut einen Appell an alle Eigentümer und Vermieter: Sollten Sie leerstehenden Wohnraum langfristig vermieten wollen, melden Sie sich bitte bei uns.**

Die Welle an Hilfsbereitschaft in Weingarten in den ersten Wochen nach Ausbruch des Angriffskrieges Russlands auf die Ukraine 2022 war beeindruckend: Sach- und Geldspenden wurden gesammelt sowie das private Gästezimmer beziehungsweise das verwaiste ehemalige Kinderzimmer spontan für Geflüchtete zur Verfügung gestellt. Dennoch erreichen uns bis heute dramatische Bilder von den Kriegsschauplätzen – eine Entspannung der Situation im Land beziehungsweise die Option auf eine baldige Rückkehr der Menschen lässt sich derzeit nahezu

ausschließen. Aufgrund der weiteren Zuzüge ukrainischer Geflüchteter nach Weingarten sucht die Stadt weiterhin dringend nach langfristigem privaten Wohnraum für:

- **Ukrainische Geflüchtete**, die bislang in einer Gemeinschaftsunterkunft des Landkreises (beispielsweise 14 Nothelfer) unterkommen konnten und zeitnah ausziehen müssen.
- **Familien aus anderen Herkunftsländern, die seit einigen Jahren in städtischen Unterbringungen leben**, bislang auf dem privaten Mietmarkt allerdings keinen Erfolg hatten. Fa-

milien mit zwei bis drei Kindern, die ihren Weg der Integration vorbildlich gemeistert haben und durch die enge Betreuung und Begleitung der städtischen Flüchtlingssozialarbeit über ihre Pflichten als Mieter Bescheid wissen. Familien, die ihren Lebensunterhalt selbst bestreiten, deren Kinder in Kita oder Schule gehen, die sich in Weingarten ein neues Leben aufgebaut haben – aber weiterhin an den Hürden des privaten Mietmarktes scheitern.

Sollten Sie über ein Angebot verfügen, würden wir uns über eine Kontaktauf-

nahme mit dem städtischen Flüchtlingssozialarbeiter, Angelo Hasel, sehr freuen (Telefon: 0751 / 405-106). Bitte beachten Sie: Die Stadt kann nur in ihrer Rolle als Vermittlerin und Ansprechpartnerin auftreten. Etwaige Mietverträge müssen direkt mit den jeweiligen Mieterinnen und Mietern privatrechtlich geschlossen werden. Die anfallenden Mietkosten werden zuverlässig durch das Jobcenter beziehungsweise durch die Mieter erstattet.

Text: Sabine Weisel

# Siegfried Börner feiert seinen 100. Geburtstag

**Das Weingartener SPD-Urgestein Siegfried Börner blickt auf ein bewegtes Leben zurück. Am 18. Februar 2026 feierte er seinen 100. Geburtstag. Zu seinem Ehrentag überreichte Stadtrat Wolfgang Pfau als ehrenamtlicher Stellvertreter von Oberbürgermeister Moll sowohl Glückwünsche und ein Geschenk der Stadt als auch eine Ehrenurkunde des Landes im Namen von Ministerpräsident Winfried Kretschmann.**

1926 in Chemnitz in eine sozialdemokratische Familie hineingeboren, absolvierte Siegfried Börner in den ersten Kriegsjahren eine Lehre als Bohrwerksdreher. Kurz nach dem Abschluss seiner Lehre wurde er zum Kriegsdienst eingezogen. Im Jahr 1945 geriet er zunächst in amerikanische und anschließend für kurze Zeit in britische Kriegsgefangenschaft. Bei seiner Entlassung gab er die ihm bekannte Adresse seiner Schwester in Kiel an. Dort angekommen, musste er jedoch erfahren, dass diese gemeinsam mit ihrem Kind im Bombenhagel des Krieges ums Leben gekommen war.

Zurück in Chemnitz arbeitete er in einer von den Sowjets geführten Buchbindelei. Bereits im Dezember 1945 trat er der SPD bei und engagierte sich in der IG Metall. Schon bald wurde er in die Betriebsgewerkschaftsleitung gewählt. Aufgrund von Differenzen mit führenden Funktionären der SED erfolgte jedoch sein Parteiausschluss.

Im Januar 1951 begab er sich in den Westen, wo er als politischer Flüchtling

galt. So kam er nach Weingarten und wurde in der Maschinenfabrik eingestellt. Der SPD blieb er treu und wurde rasch zum Vorsitzenden des Ortsvereins gewählt. 1959 kandidierte er erfolgreich für den Gemeinderat und später für den Kreistag. 1957 wurde Siegfried Börner in den Betriebsrat der Maschinenfabrik gewählt. Als Vorsitzender setzte er sich 26 Jahre für die Interessen seiner Kolleginnen und Kollegen ein.



*Herzlichen Glückwunsch! Siegfried Börner (Mitte) mit seiner Frau Monika und Stadtrat Wolfgang Pfau*

Seit 75 Jahren wohnt Siegfried Börner bereits in Weingarten, und natürlich bezeichnet er sich längst als echten Weingärtler. „Hier fand er nicht nur eine neue Heimat, sondern wurde auch eine tragende Säule der Arbeitnehmerschaft“, schrieb der SPD-Ortverein im Dezember 2025, als Börner für beeindruckende 80 Jahre Mitgliedschaft in der Partei geehrt wurde.

In Weingarten lernte er auch seine Frau Monika kennen, mit der er seit 45 Jahren verheiratet ist. Gemeinsam haben sie drei Kinder und sieben Enkelkinder – ihr ganzer Stolz. Der Austausch mit jungen Menschen, regelmäßige Bewegung, Lesen und Kreuzworträtsel sind für den Jubilar die Grundpfeiler eines langen und erfüllten Lebens. Ein Satz, den er nach seiner Rückkehr aus der Kriegsgefangenschaft hörte, hat ihn stets begleitet: „Uns wurde gesagt, Du seist in der Normandie gefallen. Du wirst bestimmt 100 Jahre alt.“ Diese Worte nahm er sich zu Herzen. Am Aschermittwoch 2026 ist er tatsächlich 100 Jahre alt geworden. Seinen besonderen Geburtstag feierte er im Kreis seiner Familie bei einem Essen. Die Stadt Weingarten gratuliert Siegfried Börner von Herzen zum Ehrentag und zu seiner Lebensleistung. Großer Dank gebührt ihm für sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement und seinen Einsatz für soziale Gerechtigkeit.

Text und Bild: Lea Koeberle

## GEISTLICHES WORT

# Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte

„Spiel es noch mal – und jetzt mit Gefühl!“, sagt die Cellolehrerin zu ihrem Schüler. Der Fußballtrainer sagt über eine Spielerin aus seinem Team: „Sie hat ein super Ballgefühl.“

Gefühl: Jemand ist technisch bereits sehr gut. Und jetzt kommt noch etwas dazu. Eine Verfeinerung. Das, was der Sache Lebendigkeit gibt. Ein Verschmelzen mit dem, was man tut. Beim Cello nicht nur perfekt den Bogen über die Saiten streichen, sondern die Musik empfinden. Den Fußball nicht nur präzise kicken, sondern eins werden mit der Bewegung. Das macht den Meister und die Meisterin.

Mit Gefühl! So heißt dieses Jahr die Fastenaktion der Evangelischen Kirche seit Aschermittwoch. Seit zehn Tagen und noch weitere 37 Tage bis Ostern kann man versuchen, dieses Motto in die Tat umzusetzen. „Mit Gefühl! Sie-

ben Wochen ohne Härte.“ Wenn ich mit Gefühl unterwegs bin, dann trainiere und verfeinere ich mein Gespür für andere.

Mit-Gefühl. Ich freue mich mit, wenn andere sich freuen. Und ich traure mit, wenn andere weinen. Gott spielt im Team Mitgefühl. In Jesus Christus offenbart Gott, wie sehr er die Welt liebt, wie sehr er sich mit ihr freut und mit ihr leidet. Machen wir es doch wie Gott! Werden wir mitfühlen-de Menschen! Und das am besten nicht nur bis Ostern.

## Gebet zur Fastenaktion „Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte“

Gott, Du liebst diese Welt und uns Menschen. Wir danken Dir für den Weg der Liebe, den uns Dein Sohn Jesus Christus gezeigt hat. Wir bitten Dich: Stärke unser Mitgefühl! Gib uns ein hörendes Herz. Ein Herz, das hört auf die eigenen Gefühle. Ein hörendes Herz für andere. Amen.

Text: Pfarrer Steffen Erstling, Evangelische Kirchengemeinde  
Bild: Jodie Griggs / Getty Images

## Kirche im Blick

Die kirchlichen Nachrichten lesen Sie ab Seite 7.



# AUS RAT UND VERWALTUNG

## GEMEINDERAT

### AUS DEN FRAKTIONEN

# Sperrfrist im Zuge der Landtagswahl

Aufgrund der Landtagswahl am 8. März 2026 ist im Amtsblatt im Vorfeld eine Sperrfrist von acht Wochen zu beachten.

In dieser Zeit dürfen Äußerungen der Fraktionen im redaktionellen Teil sowie indirekte werbliche Artikel für einzelne Kandidaten oder Parteien nicht veröffentlicht werden. Wertungs- und werbungsfreie Termin- und Veranstaltungsankündigungen im nicht-amtlichen Teil sowie bezahlte Werbung im Anzeigenteil sind auch innerhalb der Sperrfrist möglich.

Die Stadtverwaltung kommt hiermit ihrem Auftrag nach, im Vorfeld von Wahlen die gebotene Neutralität sicherzustellen, und bittet um Beachtung und Verständnis.

Text: Sabine Weisel

## AKTUELLE BAUSTELLEN

**Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.**

**Straße: Rungsgasse 11**  
Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn  
Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone Störung  
Zeitraum: bis 30. April 2026

**Straße: Marienstraße 12**  
Maßnahme: Sperrung des Gehweges  
Anlass: Kabelstörung Vodafone  
Zeitraum: bis 30. April 2026

**Straße: Lägelerstraße 2**  
Maßnahme: Sperrung des Gehweges  
Anlass: Kabelstörung Vodafone  
Zeitraum: bis 30. April 2026

**Straße: Altdorfstraße 11**  
Maßnahme: Vollsperrung Gehweg, Halteverbot  
Anlass: Rückbau Gebäude

Zeitraum: bis 30. Juni 2026

**Straße: Heinrich-Schatz-Straße 3-11**  
Maßnahme: Vollsperrung Gehweg  
Anlass: Abbruch und Neubau Martinshöfe – Sperrung 1  
Zeitraum: bis 31. Juli 2027

**Straße: Abt-Hyller-Straße**  
Maßnahme: Vollsperrung Gehweg  
Anlass: Neubaumaßnahme der Martinshöfe  
Zeitraum: bis 31. Dezember 2029

Wir bitten, entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen, und danken bereits vorab für Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da sich oftmals Sperrungen erst kurzfristig ergeben oder verschoben werden müssen und ein Abdruck aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr möglich ist.

Text: Sandra König

## FUNDAMT

# Fundsachen

Sie haben etwas verloren oder etwas gefunden, das Ihnen nicht gehört? Dann wenden Sie sich gerne an das Fundamt in der BürgerInfo (Amtshaus, Kirchstraße 2). Telefonisch erreichen Sie das Fundamt unter 0751 / 405-299 oder per E-Mail unter [fundamt@stadt-weingarten.de](mailto:fundamt@stadt-weingarten.de).

Fundsachen werden bei uns abgegeben und für die Dauer von mindestens sechs Monaten verwahrt. Mit dem „Online-Fundbüro“ auf unserer Homepage ([www.stadt-weingarten.de/fundsachen](http://www.stadt-weingarten.de/fundsachen)) können Sie bequem von zu Hause aus oder unterwegs und rund um die Uhr nach Ihrem verlorenen Gegenstand suchen. Dabei suchen Sie nicht nur in Weingarten, sondern automatisch auch

in den Städten und Gemeinden im Umkreis, die dieses Programm ebenfalls einsetzen.

Die Fundsachen können zu den üblichen Öffnungszeiten der BürgerInfo abgeholt werden.

Text: Fundamt Weingarten

## BÜRGERSPRECHSTUNDE

# Bürgersprechstunde im Rathaus

Die nächste Bürgersprechstunde findet am Dienstag, den 10. März, ab 14 Uhr im Rathaus im Büro von Oberbürgermeister Clemens Moll statt.

Bürgerinnen und Bürger haben die Gelegenheit, ihre Anliegen und Anregungen direkt im persönlichen Gespräch mit Oberbürgermeister Clemens Moll vorzubringen. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer 0751 / 405-101 gebeten.

Text: Redaktion

## SAVE THE DATE

# Sportlerehrung am 10. März im KuKO

Bitte merken Sie sich diesen Termin schon mal vor.

Weitere Angaben zum Ablauf des Abends folgen in der nächsten Ausgabe von „Weingarten im Blick“ am 6. März sowie auf der städtischen Website.

Text: Anette Hillebrand

KIRCHE IM BLICK

ÖKUMENE IN WEINGARTEN

Weltgebetstag der Frauen: Nigeria



Der ökumenische Weltgebetstags-Gottesdienst am 6. März beginnt um 19 Uhr in der evangelischen Stadtkirche in Weingarten, anschließend laden wir zu einem gemütlichen Zusammensein ins Gemeindehaus ein. Dort werden nigerianische Speisen und Getränke angeboten.

Wir vom ökumenischen Vorbereitungskreis laden Frauen und Männer zu diesem Gottesdienst sehr herzlich ein.

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTORDNUNG



Gottesdienste vom 28.02. bis 07.03.2026

Samstag, 28. Februar

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)

9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)

18.30 Uhr Hl. Geist: Vorabendmesse

Sonntag, 1. März, 2. Fastensonntag. Bitte beachten Sie den Wechsel der Gottesdienstzeiten!

9 Uhr Basilika: Eucharistiefeier

10.30 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier

12 Uhr Hl. Geist: Gottesdienst der er-

träischen Gemeinde

14 Uhr Kreuzberg: Kreuzwegandacht. Wir treffen uns bei jeder Witterung bei der Aussegnungshalle auf dem Kreuzbergfriedhof

18.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier Die Kollekte ist für das Caritas-Fastenopfer bestimmt.

Dienstag, 3. März

18.30 Uhr St. Maria: Abendmesse

18.30 Uhr Basilika: Eucharistische Anbetung (Marienkapelle)

Mittwoch, 4. März

16 Uhr Haus Judith: Eucharistiefeier

17 Uhr Hl. Geist: Erstbeichte der Kommunionkinder

Donnerstag, 5. März

18.30 Uhr Basilika: Taizé-Singen (Marienkapelle siehe Artikel)

Freitag, 6. März, Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen

8.30 Uhr St. Maria: Morgenlob mit der Musikgruppe Tau

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

19 Uhr Evangelische Stadtkirche: Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag

Samstag, 7. März, Hl. Perpetua und Hl. Felicitas

08.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)

9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)

15 Uhr Adolf-Gröber-Haus: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Hl. Geist: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag

Schweigemeditation

Hl. Geist: montags um 18 Uhr (bis 18.30 Uhr) und um 18.30 Uhr (bis 19 Uhr)

Rosenkranz:

Basilika: freitags 18.00 Uhr

St. Maria: dienstags (für den Frieden) 17.50 Uhr

Hl. Geist: mittwochs und samstags 17.50 Uhr

Kapelle Kreuzbergfriedhof: samstags 16 Uhr

Koordination Beerdigungsdienst:

vom 02.03. – 06.03.26: Pastoralreferentin Verena Huber, Telefon: 01575 / 17 17 166

MESSINTENTIONEN

Basilika:

Sonntag, 01.03.: Gedenken für Helmut Forderer

Freitag, 06.03.: Gestifteter Jahrtag für Monika Linder; Jahrtag für Rupert Pflighar

St. Maria:

Sonntag, 01.03.: Jahrtag für Felix und Luzie Binczyk und verstorbene Angehörige; Gedenken für: Leo Ebel; Karl Keller

Dienstag, 03.03.: Jahrtag für Gisela und Richard Sykut; Rosa und Walter Boos

SEELSORGEEINHEIT

Dank für Aushilfe

Die vergangenen fünf Monate waren durch den Weggang von Pater Michael Pfenning und der unbesetzten Stelle des Pfarrvikars eine Herausforderung und Belastung. Dass dabei nur wenig ausfallen musste, war vor allem der Unterstützung von Pfarrer Dieter Sasser mit Blick auf die Vorabendmesse und Pfarrer Herbert Distel zu verdanken, der immer wieder bereit war, bei unvermeidlichen Terminkollisionen ein-

zuspringen. Dank auch Pfarrer Benno Ohrnberger, der seit Oktober einmal im Monat den Gottesdienst am Freitagmorgen übernommen hat und dies dankenswerter Weise auch weiterhin tun wird mit allen, welche ebenfalls auch künftig die Freitagsgottesdienste in St. Maria halten und gestalten, die nunmehr aber wiederum wöchentlich stattfinden können.

Zugleich danke ich allen, die zur Ent-

lastung wie zur liturgischen Vielfalt in allen drei Gemeinden durch die Wort-Gottes-Feiern wie durch das Angebot zur eucharistischen Anbetung ihren Beitrag geleistet haben und leisten und allen, welche die stattgefunden Änderungen in der Gottesdienstordnung stets verständnisvoll mitgetragen haben.

Pfarrer Ekkehard Schmid

# Unser neuer Pfarrvikar stellt sich vor



Ich bin Pfarrer Franklin Joseph Pottananickal. Ich wurde in Kerala im Süden Indiens geboren. Mit dem Primizspruch „Sei ein Segen“ wurde ich im Jahr 2004 für das Erzbistum Kalyan in Mumbai, Indien, zum Priester geweiht. In meinem priesterlichen Leben wurde ich mit verschiedenen Aufgaben betraut, wie Seelsorge in der Gemeinde, Jugendarbeit, Glaubensbildung und Medienarbeit. Ich habe Medienkommunikation in Rom studiert. Meine Eltern leben noch in meiner Heimat. Ich habe ei-

nen Bruder, der mit seiner Familie in den USA lebt. Mit großer Dankbarkeit beginne ich nun ein neues Kapitel in meinem Leben und darf als Pfarrvikar in Weingarten Teil von Euch allen sein. Gemeinsam im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe unterwegs zu sein, bedeutet mir viel. Ich bin überzeugt, dass Lachen, Freundlichkeit und ein offenes Ohr wertvolle Geschenke sind, die wir einander machen können. Denn ein Lächeln kann der Anfang davon sein,

Leben zu teilen und füreinander Sorge zu tragen. Auf viele frohe Begegnungen, in denen wir uns besser kennenlernen, Geschichten und Hoffnungen hören und auch ein Stück unserer eigenen Lebenswege teilen, blicke ich mit Zuversicht.

Pfarrer Franklin Joseph Pottananickal

## Caritas-Fastenopfer 2026



**Ihre Spende bringt Segen!**  
In den Gottesdiensten am 28. Februar und am 1. März bitten wir Sie beim traditionellen Caritas-Fastenopfer um Ihre Spende für bedürftige Menschen. Gerade angesichts der steigenden Lebenshaltungskosten und finanzielle Belastungen sind viele Menschen unverschuldet in Ar-

mut geraten. 40 Prozent der Spenden bleibt direkt in unseren Kirchengemeinden, 60 Prozent erhält die Caritas unserer Region. Spenden mit dem Stichwort „Caritas-Fastenopfer 2026“ sind auch per Überweisung möglich auf das Konto der Katholischen Gesamtkirchenpflege, IBAN: DE94 6505 0110 0086 5026 01. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

## Wechsel der Gottesdienstzeiten

Mit dem 2. Fastensonntag, am 1. März, wechseln wieder turnusmäßig für die nächsten vier Monate die Gottesdienstzeiten am Sonntagvormittag: In St. Ma-

ria feiern wir nun wieder um 10.30 Uhr und in der Basilika um 9.00 Uhr die Eucharistie.

## Rosenkranz im Haus Judith

Einmal monatlich wird im Haus Judith um 16 Uhr der Rosenkranz mit den Bewohnerinnen und Bewohnern gebetet. Der Tag wird jeweils mit der Hausleitung abgesprochen. Die bisherige Vorbeterin, Frau Renz, kann leider den Dienst nicht weiter übernehmen. Wir danken ihr ganz herzlich für ihr bisheriges Engagement und

suchen auf diesem Weg einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin. Wenn Sie sich vorstellen können, den Rosenkranz einmal monatlich im Haus Judith zu beten, melden Sie sich bitte im Pfarramt St. Maria / Hl. Geist unter Telefon 0751 / 56 17 740.

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARTIN



# MA(H)L ZEIT



EINFACH ESSEN - SICH BEGEGNEN

- jeden Mittwoch
- Gemeindehaus St. Martin  
Irmentrudstr. 12  
Weingarten
- 3€ pro Mittagessen  
1€ für Kaffee & Kuchen
- Essensausgabe von 12.00-13.00 Uhr

### Speiseplan

**März 2026**

**04.03.:**  
Maultaschen mit Kartoffelsalat

**11.03.:**  
Linsen mit Spätzle & Saiten

**18.03.:**  
Bolognese mit Nudeln & Salat

**25.03.:**  
Ofenkartoffeln mit Kräuterquark & Salat\*



\*glutenfrei





## KREUZWEGANDACHTEN AUF DEM KREUZBERG

### Gemeinsam auf Ostern zu

- an den Sonntagen in der Fastenzeit
- 14.00 Uhr Treffpunkt:  
Aussegnungshalle am Kreuzbergfriedhof
- bei jeder Witterung  
(bei Regen in der Friedhofskapelle)
- Dauer ca. 45 min.
- Bitte Gotteslob mitbringen!

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gebet!



# Taizé-Singen in der Marienkapelle



## Taizé-Singen in der Marienkapelle

Donnerstag, 5. März, 18.30 Uhr unter dem Motto „Den Alltag unterbrechen, zur Ruhe kommen, Kraft tanken.“

Ab 17.45 Uhr werden vor Ort die Lieder angesungen. Herzliche Einladung an alle Interessierten. Das nächste Taizé-Singen ist dann am 7. Mai.

## WEITERE INFORMATIONEN

### KONTAKTDATEN PASTORALTEAM

Pfarrer Ekkehard Schmid, Telefon: 56127-13,  
Mail: [ekkehard.schmid@drs.de](mailto:ekkehard.schmid@drs.de)  
Carolin Augé, Pastoralreferentin, Telefon: 561774-34,  
Mail: [carolin.auge@drs.de](mailto:carolin.auge@drs.de)  
Mirjam Benz, Pastoralreferentin, Telefon: 0176/74990279,  
Mail: [mirjam.benz@drs.de](mailto:mirjam.benz@drs.de)  
Monika Gröber, Gemeindereferentin, Telefon: 56127-14,  
Mail: [monika.groeber@drs.de](mailto:monika.groeber@drs.de)  
Verena Huber, Pastoralreferentin, Telefon: 01575/1717166,  
Mail: [verena.huber@drs.de](mailto:verena.huber@drs.de)  
Christiane Schupp, Pastoralreferentin, Telefon: 56127-16,  
Mail: [christiane.schupp@drs.de](mailto:christiane.schupp@drs.de)  
Claudia Weidenbach, Kinder- und Familienreferentin, Telefon: 56127-15,  
Mail: [claudia.weidenbach@drs.de](mailto:claudia.weidenbach@drs.de)

### KONTAKTDATEN PFARRBÜROS

#### St. Martin

Kirchplatz 3, Telefon 0751 56127-0 / Fax -22  
[basilikapfarramt.weingarten@drs.de](mailto:basilikapfarramt.weingarten@drs.de) /  
[www.katholisch-weingarten.de](http://www.katholisch-weingarten.de)  
(Kurzfristige Änderungen finden Sie immer auf der  
Homepage.)  
Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils von 9 bis 12 Uhr.  
Dienstag 15 bis 17 Uhr



#### St. Maria / Hl. Geist

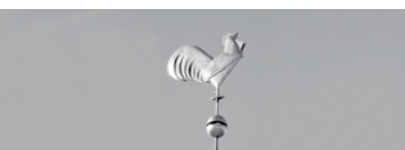
St.-Konrad-Straße 28, Telefon 0751 561774-0, Fax 561774-77  
[stMaria.Weingarten@drs.de](mailto:stMaria.Weingarten@drs.de) / [HeiligGeist.Weingarten@drs.de](mailto:HeiligGeist.Weingarten@drs.de) /  
[www.katholisch-weingarten.de](http://www.katholisch-weingarten.de)  
Montag, Donnerstag, Freitag von 9 bis 11.30 Uhr,  
Dienstag von 15 bis 17 Uhr

#### Kath. Gesamtkirchenpflege

Elke Rizzolo, Telefon: 56127-25, Mail: [GKG.Weingarten@kpfl.drs.de](mailto:GKG.Weingarten@kpfl.drs.de)

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

### GOTTESDIENSTE



**1. März 2026, Reminiscere**  
**9.30 Uhr Gottesdienst mit Abend-**  
**mahl, Stadtkirche (Pfr. Gamerdinger)**  
**10.45 Uhr Treffpunktgottesdienst,**  
Gemeindehaus Berg (Pfr. Erstling)

**6. März 2026, Freitag**  
**19.00 Uhr Ökumenischer Gottes-**  
**dienst zum Weltgebetstag, Stadtkir-**  
che (ökumenisches Team)

**8. März 2026, Okuli**  
**9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen,**  
Stadtkirche (Pfr. Erstling)

### AUS DEM GEMEINDELEBEN

## Wer hilft mit beim Austragen?

### Unsere Gemeinde lebt vom Mitmachen!

Bald kommt wieder der Gemeindebrief in Ihren Briefkasten, mit allen Informationen über die Evangelische Kirchengemeinde Weingarten. Viermal im Jahr wird er von über 80 Ehrenamtlichen in die Briefkästen gebracht. Auf diese Mithilfe sind wir angewiesen und sehr dankbar dafür.

Zurzeit sind folgende Gebiete frei geworden: **1.** Die Straßen Am Rebhang,

Bauernjörgstraße, Goethestraße, Hummelstraße, Joh.-v.-Schnitzer-Str., Lägerlerstraße bis Nr. 14, Mochenwanger Str., Pflugstraße, Weiherweg, Weinbergstraße und **2.** Haydnstraße, Mendelssohnstraße. Bitte melden Sie sich bei uns (Tel 0751 / 45 691), wenn Sie sich vorstellen könnten, diese Aufgabe eine Zeitlang zu übernehmen, die Gebiete können auch aufgeteilt und individuell angepasst werden.  
Pfr. H. Gamerdinger

### ANKÜNDIGUNGEN

## Fastenseminar für Gesunde

Das Thema lautet: „Zehn Regeln der Achtsamkeit“. Unter der Leitung von Erika Eichwald, Fastenleiterin aus Weingarten, treffen sich die TeilnehmerInnen von 17.30 bis 19 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus in der Abt-Hyller-Straße 17.  
Vom 19. bis 30. März werden wir unsere Befindlichkeiten austauschen, lernen, wie das Fasten unsere Gesundheit fördert; wir werden zur Stille kommen, aber auch Impulse zur körperlichen Bewegung erhalten (Fastenregeln nach

Buchinger, aber auch nach Hildegard von Bingen).

Am Samstag und Sonntag treffen wir uns nach besonderer Verabredung. Anmeldung erbeten an das Evangelische Bildungswerk Oberschwaben ([www.ebo-rv.de](http://www.ebo-rv.de)) oder an [erika.eichwald@web.de](mailto:erika.eichwald@web.de). Die Teilnahme ist kostenlos; Spenden für ein Kinderheim in Brasilien willkommen.

E. Eichwald

## Ensemble Freiklang

Am Samstag, den 28. Februar, um 19 Uhr gibt das »ensemble FreiKlang« wieder ein Konzert in der Evangelischen Stadtkirche Weingarten.

Die drei MusikerInnen singen & musizieren intuitiv. Sie improvisieren in Fantasiessprache oder über bekannte Texte. Farbige Musik in verschiedenen Stilen, vor allem Weltmusik und Jazz. Eher meditativ als wild, doch auch in tänzerischer Bewegung.

Mit vielerlei Instrumenten: Gundula Steinmann singt, spielt Sopran-Blockflöte und KlingKlang....Neu dabei: Artur Bay mit JazzGitarre und Djembe.... Der frühere Kantor Johannes Baiker spielt Klavier, BassFlöte, Klangspiele.... Alles in spiritueller Grundhaltung.



Zum Zuhören oder auch freien Bewegen. Wiederholungen warten auf Mitschwingen der Gedanken. - Eintritt frei - Spenden erbeten!

Text und Bild: J. Baiker

## Musik am Markttag



Am Mittwoch, den 4. März, spielt der Kammermusikkreis unter der Leitung von Marion Schöne um 12 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche folgende Werke: „Feuerwerksmusik“ von G. F. Händel,

„Ave verum“ von Wolfgang Amadeus Mozart, „Reigen seliger Geister“ von Christoph Willibald Gluck, „Melody in F.“ von Anton Rubinstein und „Andante festivo“ von Jean Sibelius.

Sie sind herzlich eingeladen zu 20 Minuten Musik und ein Wort auf den Weg.

## „Kommt! Bringt eure Last.“



### Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Am Freitag, den 6. März, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag, der dieses Jahr von Frauen aus Nigeria vorbereitet wurde.

„Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Hoffnung schenkt vielen Menschen in

dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid. - Kommt! Bringt eure Last.

Laura Forster, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.

Der ökumenische Gottesdienst zum Weltgebetstag am 6. März beginnt in Weingarten in der **Evangelischen Stadtkirche um 19 Uhr.**

### KONTAKTDATEN

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten

[www.weingarten-evangelisch.de](http://www.weingarten-evangelisch.de)

Gemeindebüro: Erna Göllner,

Gartenstraße 9, Telefon 075 / 45 691

Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-12 Uhr, Mi auch von 14-16 Uhr

Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gamerding, Telefon 0751 / 45 639

Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Telefon 0751 / 46 980

## BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

### REPARIERBAR WEINGARTEN

## Erster Reparaturtermin am 7. März

Reparieren statt wegwerfen: Das ist das Motto der ReparierBar Weingarten.

Sie haben ein defektes Gerät oder einen kaputten Gegenstand zu Hause stehen und würden es im Sinne der Nachhaltigkeit gerne reparieren?

Es gibt vieles wie ein elektrisches Haushaltsgerät, einen Computer, Staubsauger, Mixer, Kaffeemaschine, Kleidungsstück oder andere Gebrauchsartikel, die defekt und trotzdem zu schade zum Wegwerfen sind.

Dieses Problem haben Hubert Engler und 20 Mitstreiter erkannt und in den vergangenen Monaten die ReparierBar Weingarten organisatorisch auf die Beine gestellt. Es mussten eine Dachorganisation (Freunde des H.O.M.E. e.V.) und Räume gefunden werden. Es mussten Geräte und Werkzeuge angeschafft und finanziert werden. Es brauchte pas-

sende Formulare und Plakate.

Nach diesen Vorbereitungen bieten wir nun unseren ersten Reparaturtermin am Samstag, 7. März, von 10 bis 14 Uhr an. Das Team der ReparierBar arbeitet zusammen mit den Besitzern an der Reparatur der mitgebrachten Gegenstände. Jeder Besucher ist willkommen ohne Anmeldung in der Doggenriedstraße 20 im Erdgeschoss des H.O.M.E. Die Reparatur ist kostenlos, wir freuen uns aber über Spenden, da wir vieles vorfinanziert haben.

Weitere Infos unter [reparierbar@home-ev.org](mailto:reparierbar@home-ev.org) oder unter der Telefonnummer 0176 / 47 293 807 (Kollmann).

Text und Bild: Regina Kollmann



Sicherheit geht vor. Das Team bei der Schulung.

## KULTUR

KULTURZENTRUM LINSE E.V.

## Kinoprogramm

Kino? Kulturzentrum Linse!

## FATHER MOTHER SISTER BROTHER

Filmfestspiele von Venedig 2025:  
Goldener Löwe - Bester Film  
Drei Länder, drei Familiengeschichten:  
In den USA, Irland und Frankreich beleuchten beobachtende Charakterstudien die komplexen Beziehungen zwischen erwachsenen Kindern und ihren Eltern. Eine melancholische Komödie über Distanz, Verbundenheit und das Schweigen zwischen den Generationen. *Tragikomödie*

Fr 27.02. - Sa 28.02. 20.15  
So 01.03. 16.30 & 19.00  
Di 03.03. 19.00  
Mi 04.03. 20.15 (Englisch OmU)  
Do 05.03. 18.00  
Sa 07.03. 20.15



## FRIEDAS FALL

1904 spaltet der Prozess gegen die Näherin Frieda Keller die Gesellschaft. Staatsanwalt und Verteidiger kämpfen

dabei nicht nur vor Gericht, sondern auch mit ihren eigenen Moralvorstellungen in einer Debatte über Recht und Gerechtigkeit. *Drama*

Fr 27.02. - Sa 28.02. 18.00 (Schweizerdeutsch OmU)  
So 01.03. 20.15 (Schweizerdeutsch OmU)  
Di 03.03. - Mi 04.03. 18.00 (Schweizerdeutsch OmU)

## Das Ungesagte

Nach 1945 prägte Schweigen viele deutsche Familien. Diese Auseinandersetzung mit dem „Ungesagten“ lässt sowohl ehemalige NS-Anhänger als auch jüdische Überlebende zu Wort kommen. Es entsteht ein schmerzhaft ehrliches Bild aus Schuld, Trauma und verdrängter Geschichte, das die blinden Flecken der Nachkriegsgesellschaft offenlegt.

Doku

So 01.03. 17.00

## OLDBOY

Best of Cinema

Nach 15 Jahren grundloser Isolationshaft wird Oh Dae-su plötzlich freigelassen. Er hat nur fünf Tage Zeit, um die Mörder seiner Frau zu finden und sich an seinen Peinigern zu rächen –

doch seine Befreiung ist Teil eines noch grausameren Spiels. *Drama, Action*  
Di 03.03. 20.15

## SIE GLAUBEN AN ENGEL, HERR DROWAK?

Die optimistische Studentin Lena, eingeschrieben für Germanistik und Puppenspiel, übernimmt im Auftrag des »Amtes für Ruhe und Ordnung« einen Job als Schreibtherapeutin. Bei ihrem Kurs gibt es allerdings nur einen Teilnehmer: Hugo Drowak, ein einsamer Misanthrop voller Hass, ein Alkoholiker, der wenig zugänglich scheint. *Tragikomödie*

Do 05.03. 19.00

Fr 06.03. 18.00

Sa 07.03. 19.00

## WANDA

»Einer der größten Filme der Filmgeschichte. Ein Muss!« Wim Wenders  
Nachdem sie ihren Mann und ihre Kinder verlassen hat, treibt Wanda von Ort zu Ort, von Begegnung zu Beziehung, durch soziale und emotionale Randzonen. Als sie sich einem Kleinkriminellen anschließt, scheint sie ihre bisherige Existenz vollkommen hinter sich zu lassen, bis ein missglückter Banküberfall ihr Leben abermals in eine andere Richtung lenkt... *Drama*

Do 05.03. 20.15 (Englisch OmU)  
Sa 07.03. 16.00 (Englisch OmU)

## HEISSE ERNTE

»Geschichtskino« in Kooperation mit dem Stadtarchiv Ravensburg  
Jedes Jahr im Sommer kommen die Arbeiter und Arbeiterinnen zum Hopfenpflücken an den Bodensee. Es ist eine wahrhaftig heiße Ernte, denn die Hitze des Sommers liegt noch über dem Land. Unter den Arbeiterinnen ist auch Auschra, ein Flüchtlingsmädchen aus dem Memelland. Ihrem fremdartigen Reiz erliegt Konrad, der Erbe vom Stammer-Hof. *Drama*  
Fr 06.03. 20.15

## FASSADEN

Häusliche Gewalt gegen Frauen: Die Zahlen sind eindeutig, das Leid kaum auszuhalten; und dennoch bleibt die Gewalt und vor allem die davon Betroffenen oft unsichtbar. Was Frauen in toxischen Beziehungen erleben, welche Auswirkungen die Gewalt auf ihr Leben hat und wie sie einen Ausweg und Hilfe finden, dies macht Alina Cyranek in ihrem Dokumentarfilm FASSADEN sichtbar. *Doku*  
Sa 07.03. 18.00

## Konzert VoiceMaNia

Am 6. März um 19.30 Uhr im Kulturzentrum Linse.

VoiceMaNia – das ist eine virtuose, stimmungsgewaltige Vocalband aus der Region Allgäu/Oberschwaben. Sieben begeisterte Sängerinnen und Sänger, die mit viel Engagement, Freude und hoher Musikalität ihren eigenen Sound entwickeln. Anspruchsvolle Arrangements aus Pop, Jazz und Weltmusik übersetzen sie mit Lust an Improvisation.  
„Mit stimmlicher Präzision und spür-

barer Energie für Rhythmus und Klang beschenken wir uns und hoffentlich auch euch magische Konzert-Momente, denn.....

....wir haben den Groove im Blut!“

Tickets gibt es unter [www.kulturzentrum-linse.de/live](http://www.kulturzentrum-linse.de/live).

Texte: Kulturzentrum Linse

Bilder: Veranstalter



## AUFFÜHRUNG

# Adonia-Musical „Treffpunkt Brunnen“

70 junge Menschen aus Baden Württemberg, vereint als Adonia-Projektchor und Band, sind am Donnerstag, 9. April, um 19.30 Uhr im KuKO zu erleben. Veranstalter sind die Verbindung der Christen e. V. Weingarten, die Evangelische Allianz Ravensburg-Weingarten und die Jugendorganisation Adonia e. V.



## Die Story

Verstoßen. Verachtet. Ausgegrenzt. Doch inmitten dieser Verzweiflung bahnt sich eine unerwartete Begegnung an, bei der die samaritanische Frau keinen blassen Schimmer hat, wer da auf sie wartet. Eine vermeintlich unspektakuläre Unterhaltung, die riesige Veränderung nach sich zieht und das Leben eines ganzen Dorfes grundlegend auf den Kopf stellt. Mit packender Musik, tiefen Emotionen und bewegenden Szenen nimmt Dich TREFFPUNKT BRUNNEN mit auf eine Reise voller Schmerz, Hoffnung und radikaler Veränderung

## Die Künstler

Theater und Tanz, eine coole Projektband und ein großer Chor – das ist Adonia. Die 70 Mitwirkenden haben sich für ein Musicalcamp angemeldet und vor zwei Monaten Album und Noten des Musicals erhalten, um die Lieder bereits zu Hause zu üben. In einem intensiven Probecamp wird das 90-minütige Programm einstudiert. Die Jugendlichen sind nicht nur hoch motiviert und begabt, ihre Auftritte begeistern auch durch eine hohe Professionalität.

## Adonia e. V.

Inzwischen sind mehr als 70 regionale Adonia-Projektchöre mit 500 Kindern und Jugendlichen unter der Leitung von 1.000 ehrenamtlichen Mitarbeitern, Betreuern und Musikern unterwegs.

Der Eintritt ist frei, freiwillige Spende zur Kostendeckung.

Text: Günter Schwegler  
Bild: Adonia

## BRAUCHTUM

### STADTGARDE ZU PFERD WEINGARTEN E.V.

## Treuer Kamerad: Hubert Stärk wird 75

Die Stadtgarde zu Pferd machte den Abend zu einem unvergesslichen Moment: Hubert Stärk, seit 48 Jahren aktives Mitglied und Reiter der Traditionsgemeinschaft, erhielt ein Ständchen vom Trompetencorps zum Geburtstag. Die feierliche Eröffnung durch das Trompetencorps setzte den klangvollen Rahmen für eine persönliche Würdigung des langjährigen Jubilaren.

Rittmeister Josef Riedinger dankte Stärk in einer Ansprache herzlich für die jahrelange Unterstützung des Vereins: „Hubert ist nicht nur ein Reiter, sondern ein verlässlicher Kamerad, auf den sich der Verein verlassen kann“, betonte Riedinger. Die Worte spiegelten die enge Verbundenheit wider, die Stärk über Jahrzehnte mit der Stadtgarde pflegt. Hubert ist bei sämtlichen Auftritten mit und ohne Pferd präsent und wird von seiner Frau tatkräftig unterstützt.

Als Zeichen der Wertschätzung überreichte der Verein dem Jubilar ein gerahmtes Bild der Stadtgarde. Das Ständchen war der musikalische Höhepunkt des Abends. Die Feier war geprägt von herzlichem Austausch, Erinnerungen an vergangene Auftritte und Blicken in die Zukunft. Die Stadtgarde würdigt mit solchen Gesten nicht nur den Jubilar, sondern auch die Tradition, die ihre Gemeinschaft über all die Jahre hinweg zusammenhält.

Hubert Stärk hat durch seine langjährige Treue maßgeblich zur Identität der Gruppe beigetragen. Sein Engagement, seine Zuverlässigkeit und die Bereitschaft, sich für die Gemeinschaft einzusetzen, sind unverzichtbare Werte, die die Reihen der Stadtgarde stärken.

Text: Josef Riedinger  
Bild: Stadtgarde



Hubert Stärk mit seiner Ehefrau und dem Trompetencorps der Stadtgarde.

## FREIZEIT UND ERHOLUNG

### SCHWÄBISCHER ALBVEREIN OG WEINGARTEN

## Auf die Grabener Höhe zur Wallfahrtskapelle St. Sebastian

Wir machen eine einfache Wanderung mit viel Weitsicht, wenn das Wetter mitspielt.

Wann: Sonntag, 1. März, um 9 Uhr, Festplatz Weingarten.  
Rückkehr: gegen 14.30 Uhr. Gehzeit: 3 Stunden, 8 km, 80 hm.  
Fahrpreis: 3,80 Euro für Mitglieder, Gäste 2 Euro extra.

Einkehr: vorgesehen, bitte bei Anmeldung mitteilen, ob man mitgeht.  
Sonstiges: Wir bilden Fahrgemeinschaften. Bitte angeben, wenn man auch Fahrer ist. Mitnehmen: Vesper, Trinken, gutes Schuhwerk, Wechsel-

schuhe und Stöcke.  
Anmeldung unter Telefon 0151 / 12 952 100 (AB) bis 18 Uhr am Vortag.  
Wanderführung: Margit Strobel, E-Mail: eum@haus-strobel.de.  
Bei schlechtem Wetter findet die Wan-

derung nicht statt. Informationen gegebenenfalls im Ansagetext unter Telefon 0151 / 12 998 910 ab 20 Uhr am Vortag. Gäste sind herzlich willkommen!

Text: Margarete Schwarz

# Wanderst Du gerne? Dann komm doch mit!

Die Ortsgruppe Weingarten des Schwäbischen Albvereins hat bei ihrer jüngsten Jahreshauptversammlung die Vorstandschaft einstimmig bestätigt. Im Rückblick auf das vergangene Jahr wurden viele schöne Momente lebendig – im Jahresbericht ebenso wie in beeindruckenden Bildern unserer gemeinsamen Touren.

Auch die Berichte zu Kasse, Wanderprogramm und Wegepflege fanden großen Zuspruch.

Ein Thema beschäftigt uns jedoch: Die Mitgliederzahlen gehen zurück. Und genau hier kommst Du ins Spiel.

Warum du bei uns richtig bist:

- Du wanderst gerne? Dann findest Du bei uns Gleichgesinnte – Menschen, die Natur lieben, gerne draußen sind und offen für neue Bekanntschaften sind.

- Du möchtest Deine Heimat noch besser kennenlernen? Unsere engagierten Wanderführerinnen und Wanderführer zeigen Dir Oberschwaben, die Schwäbische Alb, das Allgäu und vieles mehr.

- Du willst mehr erleben? Neben Tageswanderungen bieten wir auch Wanderwochen im In- und Ausland an.

- Du möchtest Vorteile genießen? Als Mitglied bist du bei allen Veranstaltungen versichert, erhältst jährlich eine Wanderkarte und bekommst Vergünstigungen bei der Outdooractive-App.

Lust auf Engagement? Du bist junggebliebener Rentner oder einfach jemand, der seine Freizeit sinnvoll gestalten möchte? Dann kannst Du Dich bei uns einbringen – zum Beispiel in der Pflege der Wanderwege. Oder möchtest du selbst Wanderungen führen?

Wir unterstützen dich gerne dabei. Interesse geweckt?

Auf unserer Homepage findest du alle Ansprechpartner: <https://weingarten.albverein.eu/kontakt/>

Wir freuen uns darauf, Dich kennenzulernen und gemeinsam neue Wege zu entdecken.

Text: Bernd Gmünder

SCHACHVEREIN WEINGARTEN

## Julian Kraft ist Stadtmeister im Blitzschach 2026

Der diesjährige Stadtmeister im Blitzschach konnte erst in einem spannenden Stichkampf ermittelt werden.

Bei der erfreulicherweise gut besetzten Stadt-Blitzmeisterschaft - darunter waren einige nicht vereinsgebundene Teilnehmer - konnte Julian Kraft den Titel erringen. Die Entscheidung fiel allerdings erst in einem Stichkampf mit Eberhard Christ, der nach Ende der elf Blitzrunden ebenfalls nur einen Minuspunkt aufwies. Kraft hatte eine Partie gegen den Drittplatzierten Stefan Leser verloren, der noch zusätzlich ein Remis abgab, während Christ seine einzige Verlustpartie gegen Kraft hatte. Der

anschließende Stichkampf über zwei Partien, ebenfalls mit fünf Minuten Bedenkzeit, endete 1:1, so dass eine weitere Partie mit verkürzter Bedenkzeit von drei Minuten notwendig wurde. Diese konnte dann Kraft für sich entscheiden. Der geteilte 4. bis 6. Platz ging an Stefan Günther, Wieland Hoffmann und Max Habisreutinger, die je 4,5 Minuspunkte aufwiesen. Auf Platz sieben landete Alexander Flemmer vor den Gästen Tom Dietrich und Henry Ambacher. Danach folgten Josef Möhrle und Heike

Leser und der weitere Gastspieler Stefan Marcus.

### Ankündigung

Die Stadtmeisterschaft für „Normalpartien“ beginnt am Freitag, 6. März, um 20 Uhr und dauert sieben Spielabende. Anmeldung erforderlich bis zum 3. März an [o-kreuzer@gmx.de](mailto:o-kreuzer@gmx.de). Einzelheiten unter [www.weingarten.schachvereine.de](http://www.weingarten.schachvereine.de).

Text und Bild: Josef Möhrle



In der Bildmitte der Stadtmeister Julian Kraft, flankiert von Eberhard Christ (links) und Stefan Leser.

## SPORT

SSV WEINGARTEN E.V.

## Viele Jahrgangssiege in Lindau

Beim Internationalen Therme Lindau Bodensee-Cup zeigten die Schwimmer des SSV Weingarten eine geschlossene Mannschaftsleistung. Neben persönlichen Bestzeiten überzeugten die Athletinnen und Athleten auch mit starken Platzierungen in ihren Jahrgängen.



Im Jahrgang 2009 gewann Danylo Balitskyi Gold über 100 Meter Freistil, wurde Zweiter über 50 Meter Freistil und 200 Meter Lagen sowie Dritter über 50 Meter Schmetterling. Ludwig Leitner (Jahrgang 2010) siegte über 100 Meter Rücken, 100 Meter Lagen und 50 Meter Rücken, hinzu kam Silber über 50 Meter Brust. Phillip Walz (2010) holte Jahrgangssiege über 50 Meter Freistil und 200 Meter Lagen sowie zweite Plätze über 100 Meter Lagen und 100 Meter Schmetterling – mit

mehreren Bestzeiten. Sebastian Göser (2011) gewann 50 Meter Schmetterling und Rücken, wurde Zweiter über 50 Meter Freistil und Vierter über 200 Meter Lagen. Clemens Leitner (2012) erreichte Rang zwei über 100 Meter Lagen. Knapp an Medaillen vorbei schwammen Christian Honold (2010) und Artur Klauser (2011) mit guten Bestzeiten.

Bei den Mädchen dominierte Emma Sawatzki (2010) mit Siegen über 100 Meter Lagen, 100 Meter Freistil und 50

Meter Brust sowie Silber über 50 Meter Freistil – mehrfach mit Bestzeit. Leonie Singler (2011) und Sarah Hess (2010) wurde zweimal Dritte. Helen Seeger (2014) und Helena Schlosser (2012) holten Bronze, Sophie Walz (2012) Silber. Annabell Konrad (2011) erreichte die Ränge vier bis acht. Sarah Göser (2014) überzeugte mit Bestleistungen und Tim Messerschmidt (2015) sammelte Erfahrung.

Text und Bild: Annett Sawatzki



# Gebrauchter Tag für die Dartfreunde

**Little Schwerzi - DF Leutkirch 3 6:10 (15:23)**

**Grüne Teufel - Schwerzi Darter 14:2 (29:8)**

Einen gebrauchten Tag hatten das B-Liga-Team am Samstag im RDVA. Viel vorgenommen hatte sich das Team gegen die Leutkircher. Die Gäste spielten zu Beginn stark auf und gingen in Führung. Im weiteren Verlauf konnte Weingarten das Spiel zwar ausgleichen gestalten, doch die Gegner hatten vor dem letzten Abschnitt einen Punkt

sicher. Little Schwerzi versuchte, noch einen Punkt zu retten, was zunächst auch gut aussah, aber Leutkirch hatte die besseren Darts zum Sieg. Das Team steht weiterhin auf Platz 2 in der Tabelle.

In der C-Liga war Weingarten beim ungeschlagenen Tabellenführer gefor-

dert. Guter Hoffnung nach der knappen Hinspielniederlage zeigten die Grünen Teufel an diesem Abend aber ihre starke Saisonleistung. Mit einem 1:3-Rückstand nach den ersten Sätzen versuchte Weingarten dann, ins Match zu finden. Der Gastgeber zeigte aber eine überragende Performance und bestätigte seinen Tabellenplatz souverän.

Die Schwerzi Darter konnten leider den Fast-Coup aus dem Hinspiel nicht wiederholen und gewannen lediglich zwei Sätze. Durch die Niederlage rutscht das Team einen Platz runter auf die 6. Danke für den Support bei beiden Spielen.

Text: Thomas Ströhl

## GESUNDHEIT

MALTESER HILFSDIENST E.V.

# Projekt schützt Einsatzkräfte vor Kohlenmonoxid

Bei Brandeinsätzen lauert eine der größten Gefahren dort, wo man sie nicht sehen kann: Kohlenmonoxid (CO). Das farb- und geruchlose Gas entsteht bei nahezu jedem Brand und kann bereits in geringen Mengen zu ernsthaften gesundheitlichen Schäden führen.

Um Einsatzkräfte besser vor dieser unsichtbaren Gefahr zu schützen, hat der Malteser Hilfsdienst Ravensburg/Weingarten mit den Feuerwehren im Kreis Ravensburg ein Projekt zur systematischen CO-Messung bei Einsatzkräften nach Brandeinsätzen gestartet.

Ziel ist es, die Belastung von Einsatzkräften frühzeitig zu erkennen und damit einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsprävention zu leisten. Gemessen werden nicht nur Atemschutzgeräteträger, sondern auch Maschinisten und Führungskräfte, die sich ebenfalls im Gefahrenbereich aufhalten und Rauchgasen ausgesetzt sein können.

„Viele denken bei Bränden an Flammen und Hitze. Aber Kohlenmonoxid ist oft die viel größere Gefahr – und man merkt es häufig erst, wenn es schon zu spät ist. Wir wollen diese Belastung sichtbar machen und unsere Einsatzkräfte besser schützen“, erklärt Christoph Diller, Leiter Einsatzdienste beim Malteser Hilfsdienst und Initiator des Projekts. Unterstützt wird das Vorhaben durch das Deutsche Rote Kreuz Weingarten und die Johanniter-Unfall-Hilfe Ravensburg.

**Entstanden aus Praxis und Wissenschaft:** Das Projekt wurde von Christoph Diller im Rahmen seiner Bachelorarbeit im Studiengang „Management in der Gefahrenabwehr – Rettungs- und Katastrophenmanagement“ konzipiert und aufgebaut. Die operative Umsetzung erfolgt durch den Malteser Hilfsdienst in enger Abstimmung mit den beteiligten Feuerwehren. Ausgangspunkt war eine Überlegung aus der

Einsatzpraxis: Der Malteser Hilfsdienst stellt bei Brandeinsätzen häufig die sanitätsdienstliche Absicherung. Dieses Fachpersonal sollte jedoch nicht nur in Bereitstellung stehen, sondern aktiv zur Vorsorge und Sicherheit der Einsatzkräfte beitragen.

**So laufen die Messungen ab:** Die CO-Messungen erfolgen direkt an der Einsatzstelle mit einem nicht-invasiven

Messverfahren. Dabei wird der Anteil von Kohlenmonoxid im Blut über einen Sensor am Finger gemessen. Die Atemschutzgeräteträger der Feuerwehr werden unmittelbar nach dem Ablegen der Atemschutzgeräte gemessen sowie erneut nach 30 Minuten. Maschinisten und Führungskräfte werden nach etwa 30 Minuten Einsatzdauer und ebenfalls 30 Minuten später erneut gemessen.

Zusätzlich werden wichtige Rahmeninformationen dokumentiert, unter anderem welches Atemschutzsystem verwendet wurde und ob typische Symptome wie Kopfschmerzen, Schwindel oder Übelkeit bestehen. Durch die strukturierten Messungen können Einsatzkräfte frühzeitig erkannt, medizinisch abgeklärt und vor möglichen Folgeschäden geschützt werden. Das Projekt ist ein Baustein der Einsatzkräftevorsorge im Kreis Ravensburg. Es verbindet operative Erfahrung, wissenschaftliche Begleitung und interorganisationale Zusammenarbeit – und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Stärkung des Bevölkerungsschutzes.

Text und Bild: David Pichler



Ein Tablet und ein CO-messfähiges EKG: Hiermit überwachen die Malteser künftig Einsatzkräfte.

## Einsätze in der Fasnet 2026

Das DRK Weingarten ist aktiv in der fünften Jahreszeit.



Narren überall feiern nach dem Motto „Jedem Wohl und niemand Leid“. Dies gilt auch in Oberschwaben, wenngleich Veranstaltungen in der fünften Jahreszeit stets sanitätsdienstlich abgesichert werden müssen. So steht im Fall der Fälle schnelle Hilfe parat. Da die Verfügbarkeit von Helferinnen und Helfern der aktiven Bereitschaft im Kreisverband begrenzt ist, unterstützen sich die Ortsvereine. So waren Sanitäter:innen vom DRK Weingarten zur Unterstützung auch in Mochenwangen, Baienfurt und Altshausen ausgerückt. Hauptevent für das DRK Weingarten ist der Fasnetssonntag. Sanitäterinnen und Sanitäter begleiten dabei den

Narrenumzug und die dazugehörigen Feiern im Anschluss daran bis in die Abendstunden. Eine weitere Gruppe formiert sich in der fünften Jahreszeit: die Clowns des DRK Weingarten. Vor 46 Jahren gegründet, begleiten Helfer:innen kunterbunt alljährlich den Fasnetsumzug.

Das DRK Weingarten blickt auf eine glückselige Fasnet zurück, bei dem nicht nur kompetente Hilfsmaßnahmen geleistet, sondern auch mit Bonbons ein Lächeln ins Gesicht gezaubert werden konnte.

Text und Bild: DRK Weingarten

## SOZIALES

CARITAS BODENSEE-OBERSCHWABEN

## Schutz vor Enkeltrick und anderen Betrugsmaschen

Am 4. März greift die Online-Veranstaltungsreihe „cariTALK – Vorsorge und DU“ ein besonderes Thema auf: „Sicher leben – der Enkeltrick und andere Betrugsmaschen“. Polizeioberkommissar Achim Kruzinski vom Polizeipräsidium Ravensburg berichtet aus der Praxis von den Tricks und Schlichen der Betrüger.

Was passiert im Alltag? Fremde klingeln an der Haustür, Stimmen drohen am Telefon, Passanten werden um Geld angegangen. Für solche Situationen sind ein souveräner Umgang und ein gesundes Maß an Misstrauen erforderlich. Beides kann man trainieren. Durch gezielte Aufklärung beugen wir vor und schützen uns, selbst zum Betrugsopfer zu werden.

**Anleitung zum Training:** Es geht um sogenannte „Schockanrufe“, um die perfide Vorgehensweise von Personen, die sich als Polizeibeamte ausgeben, und um weitere Maschen von Kriminellen, die es auf das Vermögen gerade von Seniorinnen und Senioren abgesehen haben. Die Teilnehmenden erhalten Tipps, wie sie sich erfolgreich vor den Betrügern und ihren Tricks schützen können.

**Kostenloses Angebot:** Alle „cariTALK“-Veranstaltungen sind kostenlos. Die Möglichkeit der Online-Anmeldung, alle Themen und Termine 2026 finden Sie unter [www.caritas-testament.de](http://www.caritas-testament.de).

**Hintergrund: „cariTALK“ – wertvolle Hilfe bei Ihrer Lebensplanung** Viele Menschen stellen sich Fragen zur persönlichen Vorsorge. Die Reihe „cariTALK – Vorsorge und Du“ infor-

miert fachkundig über Vorsorge, Erben/Vererben, Nachlass und Testament. Die praxisnahen Online-Vorträge sind in verständlicher Sprache und unverbindlich. Veranstalter sind der Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart, die CaritasStiftung in der Diözese Rottenburg-Stuttgart und die CaritasStiftung Stuttgart.

Text: Helen Bartknecht

INTEGRATIONSZENTRUM

## Erfolgreicher Kalenderverkauf unterstützt Kinderprojekt

Der Kalender 2026 mit eindrucksvollen Bildern der Werke von Ahmet Yardimci und seinem Team – fotografisch festgehalten von Rudolf Kalthoff – war ein voller Erfolg.

Der Verkauf im Kulturzentrum Linse stieß auf große Resonanz und zeigte einmal mehr, wie stark Kunst und soziales Engagement in Weingarten miteinander verbunden sind. Von jedem verkauften Kalender flossen 5 Euro in ein Kinderprojekt des Integrationszentrums Weingarten (IZ). Dank der zahlreichen Käuferinnen und Käufer konnte eine Spendensumme von insgesamt 1.000 Euro erzielt werden. Am 10. Februar überreichte der Künst-

ler und Lackierer Ahmet Yardimci die Spende persönlich im IZ. Die Mittel werden für regelmäßige Kinderaktionen eingesetzt, darunter Ferienprogramme in den Oster-, Sommer- oder Herbstferien. Mit diesen Angeboten schafft das IZ wertvolle Begegnungsräume und unterstützt Kinder in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung.

Ein herzlicher Dank gilt Ahmet Yardimci, Rudolf Kalthoff, dem Kulturzentrum Linse sowie allen Unterstützerinnen und Unterstützern, die mit dem Kauf des Kalenders dieses wichtige Engagement möglich gemacht haben. Gemeinsam wurde ein starkes Zeichen für Solidarität und gelebten Zusammenhalt in Weingarten gesetzt.

Text und Bild: Lena Greiner



Ahmet Yardimci (links) neben dem Fotografen Rudolf Kalthoff mit dem IZ-Team

# SCHULEN

## REALSCHULE WEINGARTEN

### Lebendig und bunt präsentiert

Der Viertklässlertag in der Realschule war gut besucht.

Skelette und Stabheuschrecken in Biologie, Linoldruck in Kunst, Crepes in Französisch, Bildernähen in AES, Wunden schminken bei den Schulsanitis - dies und vieles mehr konnte beim Viertklässlertag der Realschule Weingarten ausprobiert werden. Die Schule präsentierte ihre vielfältigen Angebote in einem lebendigen Schulhaus, umrahmt von Auftritten des Schulorchesters und des Trommlerkorps der Realschule.

Viele Eltern künftiger Fünftklässler nahmen das Angebot wahr, um sich zu informieren, beispielsweise über den Bili-Zug, der an der Schule seit vielen Jahren erfolgreich installiert ist. Die Viertklässler konnten ein Bücherrei-Quiz lösen oder in der Turnhalle

einen Parcours bewältigen, während die Eltern die Gelegenheit für Gespräche mit den Lehrkräften nutzten, um entscheiden zu können, ob die Schule zu ihrem Kind passt. Die Stimmung sei in diesem Jahr sehr gut gewesen, so Konrektor Christian Kohler. Die Lehrkräfte der Schule genießen einen guten Ruf in der Außenwahrnehmung, was sich auch im Besuch vieler Ehemaliger spiegelte, die gerne in die Schule zurückkommen, um als Erwachsene mit den ehemaligen Lehrerinnen und Lehrern zu sprechen. Die Anmeldetermine sind vom 9. bis 12. März 2026, nähere Hinweise auf [www.realschule-weingarten.de](http://www.realschule-weingarten.de).

Text: Tanja Neidhart

Bild: Marie Bergner



## VOLKSHOCHSCHULE

### Pilates meets Yoga - Mobilität & Kraft im Einklang

Dieser Kurs verbindet in zehn Einheiten ab dem 4. März von 16.45 bis 17.45 Uhr fließende Yoga- und Stretch-Elemente mit kräftigenden Pilates-Übungen.

Dadurch fördern Sie Ihre Beweglichkeit, stärken gezielt Bauch, Beine, Po und Rücken und schulen Ihre Körperwahrnehmung. Trainiert wird ohne Geräte und ohne Reformer – nur mit dem eigenen Körpergewicht. Im Mittelpunkt stehen eine bewusste Atmung, sanfte Übergänge und stabilisierende Kraft

für mehr Balance im Alltag. Sichern Sie sich noch schnell Ihren Platz!



Die vhs Weingarten steht Ihnen sehr gerne für Fragen und Beratungen zur Verfügung! Sie erreichen die vhs telefonisch unter 0751 / 405-380 oder unter [www.vhs-weingarten.de](http://www.vhs-weingarten.de).

### Nia – Ganzheitliches Fitnessprogramm für Körper und Geist

**Melden Sie sich jetzt an und erleben Sie, dass Nia mehr ist als nur ein Workout – es ist eine einzigartige Kombination aus Tanz, Kampfkunst und Entspannungstechniken, die Körper und Geist in Einklang bringt.**

Das ganzheitliche Bewegungskonzept Nia verbindet fließende Bewegungen mit kraftvollen Elementen und fördert gleichzeitig Fitness, Beweglichkeit und innere Balance. Egal, ob Sie Ihre Ausdauer verbessern, die Muskulatur stärken oder einfach Freude an der Bewegung erleben möchten – Nia passt sich Ihrem individuellen Tempo an und ist für alle Altersgruppen geeignet. Die sanften, aber effektiven Übungen hel-

fen, Stress abzubauen und das eigene Körperbewusstsein zu stärken. Erleben Sie mit Nia eine inspirierende Art der Bewegung und entdecken Sie, wie Sie mit Freude und Leichtigkeit fit bleiben können! Der Kurs beginnt am 4. März von 10 bis 11 Uhr und umfasst 10 Einheiten.

Texte: Bianca Scherer

## BILDUNG

SEMINAR FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (GWHRs)

# Demokratische Haltung vorleben

Deutlich über 200 junge Kolleginnen und Kollegen sind am 2. Februar am Seminar für Aus- und Fortbildung (GWHRs) Weingarten in ihr Referendariat gestartet, etwa 120 für den Bereich Sekundarstufe und erstmals knapp 100 für die Grundschule.

Das Trommlerkorps der Realschule Weingarten hat gleich zu Beginn der Begrüßungsfeier die Zäsur zwischen Studium an einer Pädagogischen Hochschule und dem Einstieg ins Referendariat akustisch klargemacht: Jetzt geht's auf einem neuen Level geradewegs hinein in den Lehrerberuf!

Der dichteste Moment war zweifelsohne der gemeinsame Schwur: „Ich schwöre, dass ich mein Amt nach bestem Wissen und Können führen, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, die Landesverfassung und das Recht achten und verteidigen und Gerechtigkeit gegenüber jeder-

mann üben werde. So wahr mir Gott helfe.“

Gemeinsam die rechte Hand heben und miteinander diesen Dienst nachzusprechen, das berührt.

„In den nächsten Jahrzehnten werden Sie etwa 2.000 Kinder und Jugendliche prägen. Das ist eine wunderbare Aufgabe – und zugleich eine große Verantwortung. Leben Sie diese demokratische Haltung, die Ihr Amtseid fordert, mutig vor“, betonte David Funes, Vorsitzender des Örtlichen Personalrats am Staatlichen Schulamt Markdorf, in seiner engagierten Rede.

Birgit Rathgeb-Schmitt, katholische Schuldekanin, verstärkte diesen Gedanken in ihrer Rede durch die Anknüpfung an die Philosophin Hannah Arendt (1906-1975), die zeigt: Schon in früheren Jahrzehnten war unsere Gesellschaft als eine pluralistische zu verstehen. „Demokratie ist ein hohes Gut und alles andere als selbstverständlich. Demokratie braucht Engagement – in allen Bereichen der Gesellschaft, gerade auch, was das Zusammenleben verschiedener Weltanschauungen und Religionen betrifft.“

Gäbe einen geeigneteren Ort, dies vorzuleben und einzuüben, als unsere

staatlichen Schulen?

Text: Dr. Manfred Schnitzler

Bild: Karin Bezikofer



David Funes, Vorsitzender des Örtlichen Personalrats am Staatlichen Schulamt Markdorf

## JUGEND UND FAMILIE

TEAM JUGENDARBEIT

# Kleidertausch im Haus der Familie

Am 20. März von 15 bis 18 Uhr veranstaltet das Haus der Familie einen Kleidertausch in der Liebfrauenstraße 24.

Es können alle Arten von Kleidungsstücken gespendet werden, sofern diese gewaschen, unbeschädigt und fleckenlos sind. Aus Hygienegründen bitten wir darum, keine Unterwäsche zu bringen. Es kann jeden Mittwoch und Donnerstag von 14.30 bis 18.30 Uhr Kleidung gespendet werden (Erdgeschoss, weiße Kiste). Bitte beachtet: Pro Person darf ausschließlich eine Tasche abgegeben werden. Am Tag des Kleider-

tausches werden keine Spenden mehr angenommen. Der Abgabeschluss ist der 19. März.

Danke an alle, die schon fleißig gespendet haben, und wir freuen uns auf vielzähliges Erscheinen, egal ob ihr gespendet habt oder nicht!

Alle Informationen auch unter: @team-jugendarbeitweingarten

Text: Team Jugendarbeit

## SENIOREN

HAUS AM MÜHLBACH

# Aktuelle Veranstaltungen

Das Programm für die Woche 10 vom 2. bis 6. März. Am Donnerstag gibt es einen Vortrag über Neuerungen im Straßenverkehr.

### Montag, 2. März

14 Uhr Wanderer- Treffpunkt am Haus am Mühlbach;  
14 Uhr Musik und Gute Laune;  
14.30 Uhr Gedächtnistraining mit Ulrike Plewa

### Dienstag, 3. März

14 Uhr „Sing mit“ - Gemeinsames Singen in der Gruppe;  
14.30 Uhr Stricken, Häkeln, Sticken;  
14 Uhr Aquarellmalen;  
14 Uhr Holzschnitzen;  
15 Uhr Lese-Café – für angemeldete TeilnehmerInnen;  
16 Uhr TV-Sportler

### Mittwoch, 4. März

14 Uhr Mittwochswanderer;  
14 Uhr Französisch;  
14.30 Uhr Gymnastik Senioren

### Donnerstag, 5. März

14 Uhr Skat;  
14 Uhr Englischkurs;  
14 Uhr Töpfern;  
15 Uhr Vortrag über Neuerungen im Straßenverkehr, besonders für Radfahrer, aber auch für Autofahrer interessant. Referentin ist Frau Zweifel von der Polizei Ravensburg / Weingarten

### Freitag, 6. März

9 Uhr Line Dance;  
14 Uhr Schach;  
14 Uhr Rummikub;  
14 Uhr Binokel

Das gesamte Mühlbach-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Text: Sonja Frank-Burkhardt

# WIRTSCHAFT, HANDEL UND GASTRONOMIE

TECHNISCHE WERKE SCHUSSENTAL GMBH & CO. KG

## Neuer E-Carsharing-Standort

**Flexibel und klimafreundlich ans Ziel: In der Asamstraße in Weingarten, in direkter Nachbarschaft des Kultur- und Kongresszentrums, haben die Technischen Werke Schussental (TWS) in Kooperation mit der Stadt Weingarten jetzt einen Standort für ihr E-Carsharing-Angebot eröffnet.**

Nutzerinnen und Nutzer des Mobilitätsangebots twsMobil können hier nun ein Elektrofahrzeug je nach Bedarf ausleihen und wieder zurückbringen. „Dazu haben wir einen Parkplatz an der neuen Ladesäule für das twsEcarsharing reserviert. Der zweite Ladepunkt ist für das öffentliche Laden vorgesehen“, berichtet Bürgermeister Alexander Geiger. Damit baut die TWS ihr E-Carsharing-Angebot weiter aus. Neben dem neuen Standort in Weingarten bestehen

in Ravensburg fünf weitere: am Bahnhof, im Mittelösch, in der Marktstraße, im Quartier Lumpert Höhe und in der Tiefgarage Marienplatz. „Der Ausbau der Infrastruktur ist Teil der Mobilitätswende im Schussental, die die TWS mit den Kommunen weiter vorantreiben möchte. Nur so viel Auto, wie du wirklich nutzt – das ist die Grundidee hinter unserem twsEcarsharing,“ sagt Jenny Jungnitz, Abteilungsleiterin Verkehrs- und Mobilitätsdienstleistungen

bei der TWS. Der Tarif richtet sich danach, wie lange das Auto genutzt wird: Der Stundentarif beträgt 7,99 Euro inklusive 300 Kilometern. Der Tagestarif mit 300 Kilometern liegt bei 54 Euro und der Wochenendtarif mit 150 Kilometern bei 79 Euro. Wer das Angebot ausprobieren möchte, kann sich online unter mobil.tws.de oder in der twsMobil-App registrieren.

Bild: TWS



(v.l.n.r.): Malte Köhnken und Jenny Jungnitz (TWS) sowie Alexander Geiger, Bürgermeister der Stadt Weingarten, und Christoph Brey, Klimaschutzmanager der Stadt Weingarten.

## Masterplan des Landes bestätigt Strategie

**Mit dem Masterplan Wasserversorgung hat das Land Baden-Württemberg untersucht, wie sich der Klimawandel auf das Trinkwasser auswirkt. Die TWS Netz GmbH hat die daraus abgeleiteten Handlungsempfehlungen des Umweltministeriums nun für ihr Trinkwasserversorgungsgebiet vorliegen.**

In die landesweite Analyse des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz sind auch Daten aus dem Kreis Ravensburg eingeflossen, um die Entwicklung des Trinkwasserbedarfs langfristig bewerten zu können. „Die Handlungsempfehlungen decken sich weitgehend mit der Entwicklungsstrategie für unsere Trinkwassernetze bis 2050 und bestätigen unsere Weichenstellung für die sichere Versorgung der Zukunft“, sagt Michael Scheible, Bereichsleiter Technik bei der TWS Netz. Das Unternehmen versorgt rund 13.300 Haushalte und Betriebe in Ravensburg, Weingarten und Eschach mit Trinkwasser und betreibt die Wassernetze einiger Kommunen. Der Masterplan untersucht die Trinkwasserversorgung bis 2050 und bewertet, wie sich Bevölkerungsentwicklung, verändertes Verbrauchverhalten sowie klimatische Veränderungen auf die Grundwasserbildung und die Versorgung auswirken.

Grundlage der Analyse ist eine landesweite Erfassung von Wasserressourcen, Leitungsnetzen, Brunnen, Quellen und Speichern sowie der Vernetzungsgrad von Wasserversorgern und Zweckverbänden untereinander. Auf dieser Basis leiten Experten Handlungsempfehlungen ab. Für das Schussental nennen sie

dabei unter anderem Maßnahmen zur Senkung von Wasserverlusten im Netz, zur Überprüfung bestehender Genehmigungen für die Wassergewinnung sowie zur zusätzlichen Absicherung der Versorgung über vertraglich geregelte Wassermengen aus anderen Netzen. Für das Versorgungsgebiet der TWS Netz zeigt der Masterplan auf, wo die Trinkwasserversorgung gut aufgestellt ist und in welchen Bereichen zusätzlicher Handlungsbedarf entstehen kann. Die TWS Netz überführt die Empfehlungen nun in ihre Zielnetzplanung des Trinkwassernetzes und priorisiert das weitere Vorgehen.

Das Strukturgutachten für das eigene Wassernetz wird außerdem Aufschluss darüber geben, wie sich Fördermengen, Bevölkerungsentwicklung und Großabnehmer auch in Zeiten des Klimawandels für die kommenden Jahrzehnte in Einklang bringen lassen. Ergebnisse liegen voraussichtlich 2027 vor.

Bild: TWS



Trinkwasseranlagen wie der Hochbehälter in Schmalegg der TWS Netz sichern die Versorgung.

## Vortrag: Sicher und zukunftsfähig heizen

**Antworten darauf, wie moderne und zukunftsfähige Wärmelösungen aussehen können, geben Expertinnen und Experten der Technischen Werke Schussental (TWS) im Rahmen einer Informationsveranstaltung am 4. März um 18.30 Uhr im Kunstmuseum Ravensburg.**

Anlässlich ihrer Vortragsreihe zum 25-jährigen Jubiläum lädt die TWS Interessierte in das weltweit erste Passivhaus-Museum ein, mehr über zukunftsfähige Heizarten wie Wärmepumpen zu erfahren und welche Möglichkeiten und Vorgaben es für unterschiedliche Gebäude und Anforderungen gibt. Darüber hinaus informiert die TWS umfassend über die Fernwärme sowie die aktuelle Ausbauplanung in Ravensburg und Weingarten. Abgerundet wird die Veranstaltung durch einen Überblick über die aktuellen Regelungen des Gebäudeenergiegesetzes. Die Expertinnen und Experten der TWS zeigen praxisnah, wie sich die Wärmewende konkret umsetzen lässt, und stehen für Fragen zur Verfügung.

Der Vortrag beginnt um 18.30 Uhr. Einlass ist um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die Ausstellung „Gabriele Münter“ im Kunstmuseum kostenlos zu besichtigen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung unter [www.tws.de/events](http://www.tws.de/events) erforderlich.

**Vortrag: „Sicher und zukunftsfähig heizen“**

Wann: Mittwoch, 4. März, 18.30 Uhr, Einlass: 18 Uhr

Ort: Kunstmuseum Ravensburg, Burgstraße 9

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist unter [www.tws.de/events](http://www.tws.de/events) erforderlich.

Texte: Brigitte Schäfer

## DIES UND DAS

### ORTSGRUPPE B90/DIE GRÜNEN

## Information

### Ankündigung Walk and Talk

Am Montag, 2. März, bieten Bündnis 90/Die Grünen eine politischen Spaziergang zur Kommunalpolitik an. Der Rundgang beginnt im 17 Uhr am Skaterplatz in Weingarten und endet im

Restaurant „Kucook“ im Kultur und Kongresszentrum.

Text: Carmen Wunderle

### ÖKUMENISCHES GEBET

## Beten um Barmherzigkeit

**Immer montags findet um 17 Uhr ein ökumenisches Gebet für den Frieden in der Welt statt, das insbesondere unsere Sorge um die Flüchtlinge vor Gott bringen möchte.**

Das Gebet hat den Titel „Beten um Barmherzigkeit“. Es findet wöchentlich in der Evangelischen Stadtkirche statt. Unsere nächsten Gebete im März sind am Montag, 2., 9., 16., 23. und

30. März.

Text: Die Kirchengemeinden

### LUBW

## Kartierung von Biotopen

**Die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) wird in den kommenden Monaten auch in Weingarten geschützte Biotop erfassen.**

Geschützte Biotop gehören zu den Kleinoden unserer Landschaft. Sie sind unersetzbare Lebensräume für bedrohte Arten und geben unserer Heimat ihr vielfältiges Gesicht. Die Kartierung dieser wertvollen Flächen durch die Offenland-Biotopkartierung zeichnet gleichsam eine Schatzkarte der Natur. Die LUBW hat den gesetzlichen Auftrag, die geschützten Biotop regelmäßig zu erfassen.

Die von ihr beauftragten Kartiererinnen und Kartierer werden bis in den Herbst 2026 im Landkreis Ravensburg unterwegs sein, und zwar im gesamten Gebiet außerhalb des geschlossenen Siedlungsbereiches, des Waldes und von Verkehrsflächen. Dabei werden auch artenreiche Mähwiesen erfasst, für die Baden-Württemberg eine besondere Verantwortung trägt. Die Daten werden digitalisiert und nach umfangreicher Qualitätsprüfung voraussichtlich im November 2027 veröffentlicht. Die Kartierung der LUBW hat rein deklaratorischen Charakter. Der Schutz von Biotop gilt per Gesetz: Sobald eine Fläche die charakteristischen Merkmale eines geschützten Biotopes

aufweist, ist diese Fläche geschützt, und das Biotop darf nicht erheblich beeinträchtigt oder zerstört werden. Der Schutzstatus wird nicht durch die Kartierung vergeben. Die Daten der Kartierung unterstützen die Betroffenen aber dabei, ihre gesetzlichen Verpflichtungen besser zu erkennen. Sie sind zudem Grundlage für eine landwirtschaftliche Förderung auf diesen Flächen.

Im Rahmen der Erhebungen ist es den Kartierenden grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne Anmeldung zu betreten. Die Kartierenden sind in der Regel allein im Gelände unterwegs. Weitere Informationen finden Sie unter <https://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public/> oder über den QR-Code.



Text: LUBW

### POLIZEI-BERICHT

## Senior um 10.000 Euro betrogen

**Das Polizeipräsidium Ravensburg berichtet von Betrügern, die einen 84-jährigen Weingartener dazu gebracht haben, ihnen 10.000 Euro auszuhändigen.**

Abermals waren Betrüger mit einer Anrufstraftat erfolgreich. Sie kontaktierten einen 84-Jährigen und gaben sich zunächst als Bankmitarbeiter aus. Sie machten dem Senior glaubhaft, dass zwei Abbuchungen vom Konto geplant seien. Kurz danach meldete sich ein angeblicher Kriminalpolizist bei dem Mann, der ihm mitteilte, dass Banken derzeit selbst in betrügerischer Absicht derartige Abbuchungen vornehmen würden und man nun versuchen wolle, die Täter zu überführen. Hierzu sei es jedoch nötig, eine größere Summe Bargeld an „verdeckte Ermittler“ zu übergeben.

Durch geschickte Gesprächsführung

brachten die Straftäter den Senior schließlich dazu, 10.000 Euro in bar abzuheben und wie geheißen am Abend zwischen 18 und 18.30 Uhr vor seine Haustüre zu legen. Dort wurde das Bargeld von den unbekannten „verdeckten Ermittlern“ abgeholt. Erst als der Mann später in der Nacht bei der echten Polizei anrief und den vermeintlichen Kriminalpolizisten nochmals sprechen wollte, flog der Betrug auf.

Weitere Informationen zu dieser und anderen Betrugsarten und Tipps, wie man sich schützen kann, finden sich unter [www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de).

Text: Polizeipräsidium Ravensburg

## AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

### TIERSCHUTZVEREIN RAVENSBURG/WEINGARTEN

## Einladung zur Jahreshauptversammlung

**Der Tierschutzverein Ravensburg-Weingarten und Umgebung e. V. lädt am Sonntag, 29. März, um 10 Uhr im Bürgersaal der Gemeinde Berg (Bergstraße 35) alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.**

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:  
TOP 1: Begrüßung und Geschäftsbericht

TOP 2: Kassenbericht

TOP 3: Aussprache zu den Berichten

TOP 4: Bericht der Revisoren / Entlastung

TOP 5: Satzungsänderung: Löschung der Bekanntgabe der JHV in der Schwäbischen Zeitung & Rechnungsprüfung

TOP 6: Wahlen: Rücktritt & Wahl des Schatzmeisters

TOP 7: Anträge / Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen bis spätestens 15. März 2026 schriftlich in der Geschäftsstelle im Tierheim Berg, Kernen 2, 88276 Berg, vorliegen. Eine verbindliche Anmeldung zur Jahreshauptversammlung bis spätestens 28. Februar 2026 unter Telefon 0751 / 551 956 ist erwünscht.

Die Vorstandschaft des Tierschutzvereins Ravensburg-Weingarten u. Umgebung e. V.

Text: MediaPartner

# Thementag „Sucht in der Familie“

**In Deutschland wächst jedes sechste Kind im Schatten der Suchterkrankung eines Elternteils auf. Aus Scham, Loyalität und Angst isolieren sie sich, übernehmen früh Verantwortung und bleiben mit ihren Belastungen allein.**

Die Folgen sind gravierend: Diese Kinder haben ein signifikant erhöhtes Risiko, später selbst psychisch oder suchtkrank zu werden. Um diese Kinder sichtbar zu machen und das Schweigen zu brechen, findet am Mittwoch, den 4. März, im Kulturzentrum Linse der Thementag „BREAK THE SILENCE – Süchtige Eltern und du“ statt. Im Zentrum steht die Vorführung des autobiografisch inspirierten Films „Erinnerungen einer vergessenen Kindheit“ und das Gespräch mit dem preisgekrönten Regisseur Lars Smekal.

Der Thementag ist in mehrere Blöcke gegliedert, um verschiedene Zielgruppen zu erreichen:

- Vormittags (9 und 11 Uhr): Filmvorführungen und Gespräche für Schulklassen ab der 8. Stufe (Teilnahme kostenfrei, Anmeldung erforderlich über [starkimsturm@zfp-zentrum.de](mailto:starkimsturm@zfp-zentrum.de)).
- Nachmittags (15 Uhr): Exklusive Veranstaltung für pädagogische Fachkräfte, Multiplikatoren und Akteure der Sucht- und Familienhilfe, um den fachlichen Austausch zu fördern (Teilnahme kostenfrei, Anmel-

dung erwünscht über [starkimsturm@zfp-zentrum.de](mailto:starkimsturm@zfp-zentrum.de)).

- Abends (19 Uhr): Öffentliche Filmvorführung mit anschließender Podiumsdiskussion. Unter der Moderation des Kommunalen Suchtbeauftragten Walter Krebs diskutieren Regisseur Lars Smekal und Vertreter/-innen regionaler Hilfsangebote. Hier haben alle Interessierten die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich über Unterstützungsangebote im Landkreis zu informieren (Erwerb eines regulären Tickets in der Linse).

Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Kommunalen Suchthilfeplanung, des Angebots „Kinder psychisch erkrankter Eltern“ des Landratsamts Ravensburg und des Projekts „Stark im Sturm“ des ZfP Südwürttemberg (Weissenau) und findet im Rahmen der bundesweiten Aktionswoche für Kinder aus suchbelasteten Familien statt. Nähere Informationen sind verfügbar unter <https://sucht-bw.de/break-the-silence-suechtige-eltern-und-du/>

Text: Susanne Birk

# Internationaler Frauentag 2026

**Kabarett-Matinée zum Weltfrauentag: Inka Meyer auf dem „Highway to Health“ in der Zehntscheuer Ravensburg**

Lachen ist die beste Medizin – das beweist die Kabarettistin Inka Meyer am Internationalen Frauentag, 8. März, um 11 Uhr in der Zehntscheuer Ravensburg. In ihrem Programm „Highway to Health“ nimmt sie das Publikum mit auf eine hintergründige Reise durch die Untiefen des deutschen Gesundheitssystems. Mit scharfem Witz und pointierter Gesellschaftskritik macht

sie aus dem Ärzte-Marathon eine Comedy-Show – ihre Reiseapotheke: Humor pur. „Wenn Ihr selbst nichts zu lachen habt, dann lacht wenigstens über mich!“, verspricht Meyer.

Den Vormittag eröffnen Vertreterinnen des Bündnisses Internationaler Frauentag Ravensburg mit Statements zu aktuellen frauenpolitischen Themen

und Herausforderungen – passend zum Tag der Landtagswahl. Es lädt ein das Bündnis Internationaler Frauentag, bestehend aus zehn Vereinen und Institutionen. Karten für 7 Euro gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Info Ravensburg oder im Zehntscheuer-Ticketshop.

Der Internationale Frauentag am 8. März ist ein bedeutendes Symbol für den fortwährenden Kampf um die

Rechte von Frauen und ihre gleichberechtigte Teilhabe an der Gesellschaft. Er erinnert daran, dass der Weg zur Gleichstellung noch lange nicht abgeschlossen ist und ruft dazu auf, weiterhin für die Rechte von Frauen weltweit zu kämpfen.

Text: Tina Frick

ARKADE E.V.

# Alltag und Gemeinschaft teilen – werden Sie Wegbegleiter

**Menschen mit psychischer Belastung benötigen für ihre Bewältigung des Alltags Anleitung und Unterstützung. Deshalb suchen wir Einzelpersonen, Lebensgemeinschaften und Familien, die einer betroffenen Person ein neues Zuhause auf Zeit geben können.**

Sie erhalten ein monatliches, steuerfreies Entgelt von rund 1.500 Euro. Unser Arkade-Fachdienst begleitet Sie kontinuierlich und zuverlässig vor Ort in allen Fragen des Zusammenlebens.

Derzeit begleiten wir in den Regionen Oberschwaben und im Bodenseekreis 70 Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung in Gastfamilien. Das Zusammenleben kann von wenigen Wochen bis zu mehreren Jahren bestehen. Unsere Gastfamilien erleben dies als Bereicherung und für die Bewohnerinnen und Bewohner bietet die familiäre

Gemeinschaft ein hohes Maß an persönlicher Freiheit und Lebensqualität.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Anruf und informieren Sie gerne.

Arkade e.V.

Begleitetes Wohnen in Familien (BWF) Eisenbahnstr. 30/1, 88212 Ravensburg  
Telefon Ravensburg: 0751 / 36 655-80  
E-Mail: [felix.willibald@arkade-ev.de](mailto:felix.willibald@arkade-ev.de)  
Homepage: [www.arkade-ev.de](http://www.arkade-ev.de)

Text: Margarita Ellwood

LANDSCHAFTSERHALTUNGSVERBAND  
LANDKREIS RAVENSBURG

# Raus in die Natur!

**Das kostenlose Exkursionsprogramm der Biodiversitätsstrategie ist wieder da! Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Ravensburg lädt auch 2026 wieder dazu ein, die Natur mit allen Sinnen zu erleben.**

Von April bis September bietet das neue Exkursionsprogramm eine Vielzahl spannender Veranstaltungen – kostenlos und für alle Interessierten. Viele Veranstaltungen finden dieses Jahr im rollenden Klassenzimmer den „NaTour. Bauwagen“ statt. Ob Kräutereckursion, Pilzführung, Fledermauseckursion oder Kinderbuchlesung, jede Veranstaltung bringt die Teilnehmenden näher an die faszinierende Welt der heimischen Flora, Fauna und Funghi.

Die Exkursionen sind Teil der Biodiversitätsstrategie des Landkreises. Alle Veranstaltungen sind kostenlos, eine Anmeldung ist jedoch unter [www.naturvielfalt-rv.de/veranstaltungen](http://www.naturvielfalt-rv.de/veranstaltungen) erforderlich.

Das Team des Landschaftserhaltungsverband freut sich auf Ihren Besuch!

Text: Tobias Hornung

Bild: Biodiversitätsstrategie LK RV



*Mit dem kostenlosen Exkursionsprogramm der Biodiversitätsstrategie des Landkreises die Natur entdecken*

# Erste-Hilfe-Party: Kindergeburtstag einmal anders

**Der DRK-Kreisverband Ravensburg bietet ganzjährig Erste-Hilfe-Partys für Kindergeburtstage an. Spielerisch lernen Kinder dabei wichtige Grundlagen der Ersten Hilfe – und erleben gleichzeitig einen besonderen Geburtstag.**

Bereits im Schulkindalter ist es von großer Bedeutung zu wissen, wie ein Notruf abgesetzt wird und wie man in Notfällen helfen kann. Doch wie lässt sich dieses Wissen kindgerecht und mit Freude vermitteln? Im Rahmen einer Geburtstagsfeier können Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren einen altersgerechten Erste-Hilfe-Kurs besuchen.

Eine Erste-Hilfe-Ausbilderin führt die Kinder durch ein spannendes Programm. Diese lernen spielerisch, wie ein Notruf funktioniert und welche Schritte im Notfall wichtig sind. Außerdem üben sie praktische Maßnahmen wie das Anlegen von Kopf-, Ellenbogen- und Handverbänden sowie das Anbringen von Fingerpflastern. Nach rund zwei Stunden haben die

kleinen „Retterinnen und Retter“ die wichtigsten Grundlagen kennengelernt. Zum Abschluss erhält jedes Kind eine Urkunde, und das Geburtstagskind darf sich über ein kleines Geschenk freuen. Das Erste-Hilfe-Geburtstagsprogramm findet in den Räumen des DRK-Kreisverbands statt. Die Kosten betragen pauschal 150 Euro für bis zu zehn Teilnehmende. Je nach Gruppengröße ist

die Anwesenheit einer Aufsichtsperson aus der Familie sinnvoll.

**Kontakt:**  
DRK-Kreisverband Ravensburg e. V.  
Team Ausbildung, 0751 / 56 061-70  
Mail: [breitenausbildung@rotkreuz-ravensburg.de](mailto:breitenausbildung@rotkreuz-ravensburg.de)

## Wohin mit dem alten Handy?

**In deutschen Haushalten liegen schätzungsweise rund 200 Millionen ungenutzte Mobiltelefone – Tendenz weiterhin hoch. Dabei enthalten Smartphones zahlreiche wertvolle und teilweise seltene Rohstoffe wie Gold, Silber, Kupfer oder Kobalt, die durch Recycling wiedergewonnen werden können.**

Angesichts der Rohstoffgewinnung, die weltweit häufig mit erheblichen Umweltbelastungen und teilweise problematischen sozialen Bedingungen verbunden ist, stellt das Recycling einen wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Ressourcenschutz dar. Der DRK-Kleiderladen in Ravensburg unterstützt daher mit einer Handy-Sammlung mittels Sammelbox die Rückführung alter Geräte in den Rohstoffkreislauf. Die

gesammelten Handys werden ohne Gegenleistung an den zertifizierten Recyclingdienstleister Interzero in Deutschland übergeben.

**Hinweise zur Abgabe von Altgeräten**  
Vor dem Einwurf in die Sammelbox sollten persönliche Daten gelöscht sowie SIM- und Speicherkarten entfernt werden. Die Daten lassen sich in der Regel über die Funktion „Auf Werk-

seinstellungen zurücksetzen“ im Gerätemenü löschen.

In die Sammelbox dürfen:

- Mobiltelefone und Smartphones mit fest verbautem oder intaktem Akku
- Geräte, die äußerlich unbeschädigt sind

Nicht in die Sammelbox dürfen:

- Geräte mit beschädigtem oder aufgeblähtem Akku (Brandgefahr)

- stark beschädigte oder deformierte Geräte
  - lose Akkus oder Batterien
  - Tablets sowie Zubehör wie Ladegeräte oder Kopfhörer
- Defekte Geräte mit beschädigten Akkus sowie lose Akkus und Batterien können über den stationären Handel oder die kommunalen Wertstoffhöfe entsorgt werden.

Texte: Gerhard Krayss

BÜRGERSTIFTUNG KREIS RAVENSBURG

## Förderung von gemeinnützigen Projekten

**„Nicht nur reden, sondern machen“: Die Bürgerstiftung Kreis Ravensburg fördert auch in diesem Jahr Projekte aus den Bereichen Soziales, Bildung, Umwelt/Nachhaltigkeit, Sport und Kultur mit bis zu 500 Euro.**

Bei der Aktion „Gute Vorsätze für 2026?!“ bewerben können sich landkreisweit gemeinnützige Organisationen, Vereine, Initiativen sowie Gemeinden, Schulen und Kitas mit kreativen und nachhaltigen Vorhaben. Gefördert

werden neue Projekte, die 2026 erstmals umgesetzt werden, maximal 2.000 Euro kosten und im laufenden Jahr ein sichtbares Ergebnis erzielen. Voraussetzung sind ehrenamtliche Beteiligung, ein klarer Bezug zur Region sowie ein

konkreter Verwendungszweck der Mittel (Personalkosten sind ausgeschlossen). Der ausgefüllte Förderantrag mit kurzer Projektbeschreibung und Finanzierungsplan ist bis zum 31. März 2026 per E-Mail an [gutevorsaeetze@bskrv.de](mailto:gutevorsaeetze@bskrv.de)

einzureichen.

Alle Informationen finden Sie unter <https://bskrv.de/blog-article/gutevorsaeetze>.

Text: Doreen Manuele



**Beflügelter Junggeselle sucht zarte Partnerin für romantische Flatterwochen. Tel.: 030.284984-1574**

## Helfen Sie mit einer Insekten-Patenschaft!

Insekten sichern in ihrer Funktion als Bestäuber nicht nur uns Menschen das Überleben – sie bilden auch die Nahrungsgrundlage vieler Tierarten, wie etwa Vögel und Fledermäuse. Schützen Sie mit uns die faszinierende Vielfalt der Sechsheiner! **Bestellen Sie Ihre persönliche Patenurkunde ganz einfach auf [NABU.de/insekten-pate](http://NABU.de/insekten-pate).**



Patenschaften gibt es auch für Wölfe, Schneeleoparden, Zugvögel, Adler, Fledermäuse, Wald, Moore, Flüsse und Meere. **Eine Patenschaft können Sie auch verschenken!**



**Sie haben Fragen?**  
**Wir sind gerne für Sie da:**  
E-Mail: [paten@NABU.de](mailto:paten@NABU.de)  
Telefon: 030.284984-1574  
[NABU.de/insekten-pate](http://NABU.de/insekten-pate)



**EIN FLUSS - SO VIEL MEHR  
ALS EIN STROMLIEFERANT!**

## Europas Zukunft braucht Natur

Gemeinsam mit unseren Verbündeten leisten wir Widerstand  
gegen den Ausverkauf der letzten Naturschätze Europas.  
Spenden Sie für eine lebenswerte Zukunft!

**Mehr Informationen auf [www.euronatur.org/fluss](http://www.euronatur.org/fluss)**

EuroNatur Stiftung  
Bank für Sozialwirtschaft, Köln  
IBAN: DE42 3702 0500 0008 1820 05  
BIC: BFSWDE33XXX

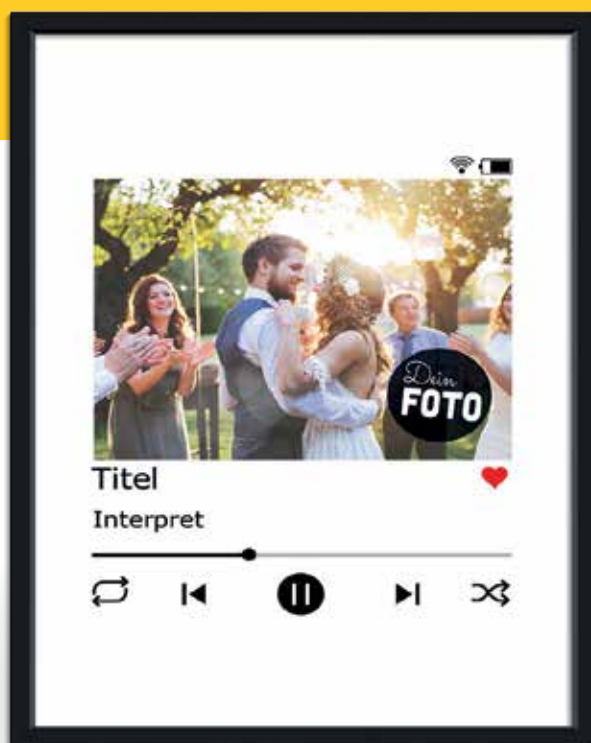


**TASSEN DRUCK**

# Welcher Song verbindet euch?

Mache Euren gemeinsamen Song unvergesslich: Foto, Titel & Interpret im Playlist-Design. Das moderne Erinnerungsstück für Deine Wand.

**Nur bei TassenDruck!**



© yndee @ stock.adobe.com



[www.tassendruck.de/fotoprodukte](http://www.tassendruck.de/fotoprodukte)  
oder einfach den QR-Code scannen

## IMMOBILIEN ANKAUF

[immohomies.de/oberhofen](http://immohomies.de/oberhofen)

# homies

Eine Marke der Volksbank Bodensee-Oberschwaben.

**Wir bauen dein neues Zuhause in Ravensburg.**



**Oberhofen<sup>5</sup> - Ein erster Überblick:**

- Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage
- 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen
- vielseitige Grundrisse
- Wohnflächen von ca. 56 bis ca. 120 m<sup>2</sup>
- Wohnungen für jedes Alter
- Geothermie und Photovoltaik

**Weitere Infos direkt bei deinen Immo-Homies:**

**Telefon:** 0751 5006-550

**E-Mail:** [info@immo-vbbo.de](mailto:info@immo-vbbo.de)

**Internet:** [immohomies.de/oberhofen](http://immohomies.de/oberhofen)

**Wir bauen dein Ding und kümmern uns um alles rund um die Immobilie - auch in Fragen zur Baufinanzierung.**

**homies**

Immobilien GmbH & Co. KG  
ein Tochterunternehmen der

**Volksbank**  
Bodensee-Oberschwaben



## STELLENANGEBOTE

**GLEICHAUF & GERMANN**  
Steuerberatungsgesellschaft m.b.H.

# WIR SUCHEN DICH!

**Steuerfachangestellte/Steuerfachwirt/  
Bilanzbuchhalter (m/w/d)**



→ Jetzt Job ansehen

**Das bieten wir:**

- Modernes Arbeitsumfeld & flexible Arbeitszeiten
- Attraktive Vergütung & Fahrtkostenzuschuss
- Ein motiviertes, kollegiales Team in Weingarten

Münsterplatz 8 · 88250 Weingarten · [www.gleichauf-germann.de](http://www.gleichauf-germann.de)

## TRAUERANZEIGEN



**Bestattungshaus  
Zimmermann  
& Erne**

*Ihr Bestatter mit Herz!*

**Büro Schlier:**  
Am Sportplatz 4  
88281 Schlier  
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

**Büro Weingarten:**  
Wolfeggerstr. 46/1  
88250 Weingarten  
Tel. 07 51 / 414 76

**Büro Weingarten:**  
Liebfrauenstr. 49  
88250 Weingarten  
Tel. 07 51 / 569 38 833

[www.bestattungshaus-zimmermann.de](http://www.bestattungshaus-zimmermann.de)

**Gezielt und günstig werben!**





## Nothilfe für Menschen aus der Ukraine ●

Ihre Spende als CARE-Paket.  
IBAN: DE 93 3705 0198 0000  
0440 40  
oder [www.care.de](http://www.care.de)



Einscannen und einfach  
über PayPal spenden.



## Würdesäule.

Aufrechter durchs Leben  
gehen dank Bildung.  
[brot-fuer-die-welt.de/  
bildung](http://brot-fuer-die-welt.de/bildung)



Würde für den Menschen.

Mitglied der [actalliance](http://actalliance.org)

## stadt weingarten



In der Stadtverwaltung Weingarten arbeiten über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagiert für das Wohl der rund 25.000 Bürgerinnen und Bürger und gestalten die Weiterentwicklung der Stadt. Unweit des Bodensees gelegen, ist die moderne Hochschulstadt ein familienfreundlicher Wohnort mit hoher Lebensqualität und breitem Kultur- und Freizeitangebot.

Wir suchen Sie für die **Abteilung Familie und Soziales** zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

### Mitarbeitende für das Team

**Jugendarbeit** (m/w/d)

in Teilzeit mit 60 % - 90 % der tariflichen Wochenarbeitszeit

Interessiert? Alle wichtigen Informationen zu der Stelle finden Sie auf unserer Homepage:  
[www.stadt-weingarten.de/stellen](http://www.stadt-weingarten.de/stellen)



## VERANSTALTUNGEN

**Alvaro Soler in Weingarten &**  
Das Lumpenpack | Chapo102 | Gregor Hägele | Soffie | Paula Carolina uvm.

**54,50€ - 46,50€  
begrenzt  
Angebot!**

**12.-14. Juni 2026**  
Open Air | Festplatz.  
Jetzt Tickets sichern  
[daheim-festival.de](http://daheim-festival.de)

**daheim festival**

Veranstaltet von **Schwäbische** in Kooperation mit **Kreisparkasse Ravensburg** **RADIO 7** **Waeschle** **TOX** **audio 44 concept** **regioTV** **stadt weingarten**

Danke an unsere Partner

## Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

**Flutkatastrophe.  
Sie können das  
Blatt wenden.**



Spenden unter:  
[caritas-international.de](http://caritas-international.de)



**dkfz.**

DEUTSCHES  
KREBSFORSCHUNGSZENTRUM  
IN DER HELMOLDT-ZEITUNGSGEMEINSCHAFT

Forschen für ein Leben ohne Krebs

Mit einer Verfügung in  
Ihrem Testament zu-  
gunsten des Deutschen  
Krebsforschungszentrums  
tragen Sie zu einer  
Zukunft ohne Krebs bei.

[www.dkfz.de/erbschaften](http://www.dkfz.de/erbschaften)

**Deutsches  
Krebsforschungszentrum**  
Private Forschungsförderung  
Im Neuenheimer Feld 280  
69120 Heidelberg  
Telefon: 06221 42-2626  
[nachlass@dkfz.de](mailto:nachlass@dkfz.de)

# Schwäbische Klassik Sterne

**KLASSIK, DIE BEWEGT**

**7.5. | 19:30 Uhr  
Konzerthaus  
Ravensburg**



Tickets unter:  
[meine.schwaebische.de/  
tickets-ravensburg](http://meine.schwaebische.de/tickets-ravensburg)



Ludwig van Beethoven:  
*Sinfonie Nr. 6 F-Dur „Pastorale“*

Lutz Schumacher:  
*Bratschenkonzert*

Gioacchino Rossini:  
*Ouvertüre zu „Wilhelm Tell“*



## GESUNDHEIT

### Gut zu Fuß – in jedem Alter

Gönnen Sie Ihren Füßen eine Auszeit.  
Professionelle Fachfußpflege – kompetent,  
hygienisch und mit ganz viel Herz.



Fachfußpflege

**Claudia Hanser**

88250 Weingarten

Jetzt Termin sichern

**Tel. 0176 20039621**

[Claudia.Hanser@Salon-B1.de](mailto:Claudia.Hanser@Salon-B1.de)

[www.salon-b1.de/termin-buchen](http://www.salon-b1.de/termin-buchen)

## GESCHÄFTSANZEIGEN

Sie brauchen dringend  
**EINEN FREIEN  
PHYSIOTERMIN?**

In Weingarten haben wir  
unser Team um erfahrene  
Expert/-innen erweitert.  
Dadurch ermöglichen  
wir Ihnen schneller  
einen freien Termin:  
**0751 – 56 15 04 13**



Code scannen  
& direkt anrufen



**GESUNDHEITZENTRUM ABBING**

Physiotherapie & Medizinische Fitness

**MENSCHENRECHTE SCHÜTZEN.  
JETZT SPENDEN.**



Spendenkonto:  
DE23 3702 0500 0008 0901 00



# Augenlicht- Retter gesucht!

Mit nur 9 Euro  
im Monat helfen  
Sie, Menschen vor  
Blindheit zu retten!



Foto: CBM

Jetzt mitmachen -  
[www.augenlichtretter.de](http://www.augenlichtretter.de)

Blinde und sehbehinder-  
te Menschen in Entwick-  
lungsländern brauchen  
Ihre Hilfe. Unterstützen  
Sie den Kampf der CBM  
gegen vermeidbare  
Blindheit.

**cbm**  
christoffel blindenmission  
gemeinsam mehr erreichen

## ALTDORFER HOF



**BRUNCHBUFFET**  
**AM SONNTAG, 08.03.2026**  
AB 11 UHR INKL. GLAS SEKT = 39 €  
Burachstr. 12 | 88250 Weingarten | [www.altdorfer-hof.de](http://www.altdorfer-hof.de)  
Reservierung: [hotel@altdorfer-hof.de](mailto:hotel@altdorfer-hof.de) / 0751 50090

## Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre **Anzeige**  
auf unseren **Sonderseiten**  
um Ihr Unternehmen werbewirksam  
zu präsentieren.

KW 10



Interesse oder Fragen?  
Telefon 07154 8222-70  
Mail [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)  
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag **WAGNER** Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

## Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre **Anzeige**  
auf unseren **Sonderseiten**  
um Ihr Unternehmen werbewirksam  
zu präsentieren.

KW 12



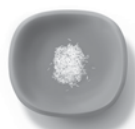
Interesse oder Fragen?  
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70  
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70  
[anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de) · [www.duv-wagner.de](http://www.duv-wagner.de)

**Weniger  
ist leer.**



Mitglied der  
actalliance

**Brot  
für die Welt**

**THIER**  
Kachelöfen · Heizungen · Bäder



## SCHAUSONNTAG

1. März 2026 von 10-15 Uhr



88410 Bad Wurzach · 07564-4004 · [www.thier.co](http://www.thier.co)



### Neueröffnung Therapiezentrum Untere Breite Weingarten

„Im Therapiezentrum Untere Breite“ stehen Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden im Mittelpunkt. Wir bieten Ihnen ein umfassendes Angebot: von Physiotherapie über Ergotherapie bis hin zu einem modernen Trainings- und Gerätebereich – für individuelle Betreuung und effektive Therapieerfolge.“

Für die Ergotherapie steht eine ganzheitliche, individuelle und alltagsnahe Behandlung im Vordergrund. Diese begleitet Kinder, Erwachsene sowie Seniorinnen und Senioren dabei, ihre Selbstständigkeit und Lebensqualität zu erhalten oder wiederzuerlangen. Das Angebot umfasst die Pädiatrie, Neurologie, Handtherapie und Hausbesuche. Kinder werden bei motorischen, kognitiven oder sozialen Entwicklungsauffälligkeiten unterstützt, während sich die neurologische Therapie an Menschen mit Erkrankungen des Nervensystems richtet, etwa nach einem Schlaganfall oder bei Parkinson. Die Handtherapie zielt darauf ab, nach Verletzungen, Erkrankungen oder Operationen an Hand, Arm oder Schulter Beweglichkeit, Kraft und Funktion gezielt zu verbessern. Die Therapieziele werden gemeinsam mit den Patientinnen und Patienten festgelegt und durch Beratung von Angehörigen sowie Anpassung von Hilfsmitteln ergänzt. Hausbesuche finden auf ärztliche Verordnung statt. Verantwortlich für diesen Bereich ist unsere Ergotherapeutin Bettina König, die durch ihre langjährige selbstständige Tätigkeit und mehrjährige Berufserfahrung in der Schweiz über fundierte Fachkompetenz und umfassende Praxiserfahrung verfügt.

Ergänzt wird das therapeutische Angebot des Therapiezentrums durch einen modernen Gerätebereich auf 100 m², der optimale Bedingungen für Rehabilitation, Training und Prävention bietet. Herzstück ist der Milon-Zirkel mit acht elektronisch gesteuerten Kraftgeräten für ein gelenkschonendes Ganzkörpertraining. Zusätzlich stehen Ihnen Concept 2 Medizin Geräte der FA FREI für ein ausgewogenes Muskeltraining sowie ein Dehnzirkel zur Förderung von Beweglichkeit und Regeneration zur Verfügung. Spezielle Geräte wie der Wellengang Schwingungstrainer unterstützen gezielt Gleichgewicht, Koordination und Gangstabilität. Das Training erfolgt stets unter fachkundiger Betreuung und basiert auf individuellen Trainingsplänen. Eine Nutzung ist über ein KG-am-Gerät-Rezept in der Einzel- sowie Gruppentherapie möglich, über Egym-Wellpass oder im mtl. Abonnement möglich.

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:  
[www.tpz-weingarten.de](http://www.tpz-weingarten.de)

Parkett  
**Robert Wiest**  
Parkettlegermeister  
88281 Schlier/Oberankenreule  
Tel.: (07529)634352 · Mobil 0170/3156347  
[RobertWiest@gmx.de](mailto:RobertWiest@gmx.de)

- **Massiv-Parkett**
- **Parkett- und Treppensanierung**
- **Bodenbeläge**
- **Holzterrassenbeläge**

**HIV und Aids besiegen –  
dabei sein!**

Mit Ihrer Unterstützung!

ONLINE SPENDEN  
[aids-stiftung.de/spenden](http://aids-stiftung.de/spenden)  
SPENDENKONTO  
IBAN DE85 3705 0198 0008 0040 04  
Deutsche AIDS-Stiftung

**Wir starten am 02.03.2026 in  
die Gartensaison!**

Wir suchen Verstärkung  
für unser Team!  
Alle Infos auf unserer  
Website & unseren  
Social-Media-Kanälen.

**Gratis Power-Paket  
für starkes Pflanzenwachstum\***



Gartenbaumschule Müller (Garten Müller GmbH)  
Ulmer Straße 98 (Zufahrt über DRK) | 88212 Ravensburg  
www.garten-mueller.de | pflanzen@garten-mueller.de  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Mi geschlossen, Sa 8.30 - 14.00 Uhr



\*In der Eröffnungswoche vom 02.03. - 07.03.2026

Besuchen Sie unsere große Garagentor-Ausstellung!  
**Hausmesse Tore & Antriebe**

**Freitag, 06. März von 10:00 – 17:00 Uhr  
Samstag, 07. März von 10:00 – 17:00 Uhr**

- Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren



**Pfullendorfer  
TOR-SYSTEME**

Kipptorstraße 1 – 3  
Ortsteil Aach-Linz  
88630 Pfullendorf  
Telefon: 07552 2602-0



**MUT  
HILFE  
HOFFNUNG**

Helfen Sie  
krebskranken Kindern  
und deren Familien  
mit Ihrer Spende!

#### UNSERE SPENDENKONTEN

Kreissparkasse Tübingen  
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63  
VR Bank Tübingen eG  
IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 07071 / 9468-11  
krebskranke-kinder-tuebingen.de

**Unsere  
Wochenend-  
angebote**

**gültig vom 19.02. - 21.02.2026**

|                                                                                      |        |
|--------------------------------------------------------------------------------------|--------|
| <b>Niederlande<br/>Radischen<br/>Bund</b>                                            | € 0,69 |
| <b>Frankreich<br/>Blumenkohl<br/>Stück</b>                                           | € 1,99 |
| <b>Italien<br/>Brokkoli<br/>500g Pack</b>                                            | € 0,99 |
| <b>An der Theke: „Family Pack“<br/>Saftiger Schweine-Rücken<br/>ab 1,5 kg, 100 g</b> | € 1,29 |



**...näher geht's nicht!**

Ihr zeitgemäßer & nachhaltiger Einkauf vor Ort!

**Rosenhäusle Apfel - Tipp**  
**„Topaz“ – fest, säuerlich, erfrischend**  
Ideal für Müsli, für Obstsalate oder als frischer Snack

**Rosenhäusle Öffnungszeiten**  
Mo. – Fr. 7.30 bis 19 Uhr durchgehend Sa. 7.30 bis 14 Uhr

**Wochenangebot**

**gültig vom 19.02. - 25.02.2026**

|                                                                                                                 |        |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|
| <b>Oberstadt Metzger Weingarten:</b>                                                                            |        |
| <b>frische Puten-Schnitzel</b><br>100 g                                                                         | € 1,59 |
| <b>frische Champignonlioniere</b><br>100 g                                                                      | € 1,79 |
| <b>Käsetheke:</b>                                                                                               |        |
| <b>Goldsteig Emmentaler –<br/>Schnittkäse aus past. Kuhmilch</b><br>mild im Geschmack – 45% Fett i.Tr. DE, 100g | € 2,40 |
| <b>Thomy Sonnenblumenöl</b><br>0,75 l Flasche                                                                   | € 2,49 |
| <b>Köln Haferflocken – kernig<br/>oder blütenzart</b> Je 500g                                                   | € 1,29 |



Irrtümer und Druckfehler vorbehalten  
Solange der Vorrat reicht!

Robert Luigart e.K. - Rosenhäusle • Wilhelm-Braun-Str. 3 • 88250 Weingarten • weingarten@rosenhaeusle.com

**PFEIFFER & MAY**  
BÄDER HEIZUNG HAUSTECHNIK



**Wärmepumpen  
Woche**

**Wir laden Sie ein!**

Wärmepumpen von morgen



**Pfeiffer und May Weingarten informiert**  
zum Thema Wärmepumpen und mehr.  
Entdecken Sie die Heizung der Zukunft:

- Live erleben: Moderne Heizungssysteme
- Infos zu aktuellen Förderungen
- Individuelle Beratung – flexibel & persönlich

**02. – 06. März 2026**

Mo., Di., Mi., Fr.: 13:00 – 18:00 Uhr  
Do.: 13:00 – 19:00 Uhr

**Fachvortrag Donnerstag:**

**Die Wärmepumpe in der Sanierung**  
15:30 Uhr & 17:00 Uhr

Hier findet unsere Wärmepumpenwoche statt:

**P&M  
Gruppe**

**Pfeiffer & May Weingarten**  
Herknerstraße 14  
88250 Weingarten

Anmeldung erwünscht unter:  
info.weingarten@pum.de oder 0751 402-122

